

CE-Konformitätserklärung

Wir,

HARTIG+HELLING GMBH+CO. KG
HAFENSTRASSE 280, 45356 ESSEN, GERMANY

erklären, dass das nachfolgend bezeichnete Produkt

Bayrufgerät
Modell MBF 8888

den Schutzanforderungen entspricht, die in der Richtlinie
des Rates zur Angleichung der Rechtsvorschriften der
Mitgliedsstaaten über die elektromagnetische Verträglichkeit
(1999/5/EC) festgelegt sind

R & TTE

Zur Beurteilung wurden folgende Normen herangezogen:

EMC: EN 300 220-1/-3: 2000

Radio: EN 301 489-1/-3: 2002

LVD: EN 60065: 2002

Die Prüfung wurde durchgeführt von:

ITS Testing & Certification Ltd.

Notified body ID-No.:

CE0359

10.12.05

Datum

Geschäftsführer Markus Wix

Rechtsgültige Unterschrift

To use in: **D** **A** **PL** **CH** **E** **F** **I** **NL**



Mobiler 2-Kanal-Babyruf MBF 8888

Seite/Page

D **Bedienungsanleitung** **3**

GB **Operating instructions** **11**

F **Mode d'emploi** **18**

I **Istruzioni per l'uso** **26**

E **Manual de Instrucciones** **34**

PL **Instrukcja obsługi** **42**



Hartig+Helling GmbH+Co. KG
Hafenstraße 280
45356 Essen, Germany
<http://www.hartig-helling.de>

Service-Hotline
(0,12 Euro pro Minute aus dem deutschen Festnetz):
Telefon 01805 8855600
Telefax 01805 8855609

28HH1205

Bedienungsanleitung

Inhalt

1. Lieferumfang	3
2. Sicherheitshinweise	3
3. Besonderheiten	4
4. Vor Inbetriebnahme	5
4.1. Einstellung des Digital-Codes	5
4.2. Einlegen der Akkus	5
5. Inbetriebnahme	5
5.1. Sender	5
5.2. Empfänger	5
6. Funktionsprüfung	6
7. Batterieüberwachung	6
8. Batteriestatusanzeige	6
9. Laden der Akkus	6
9.1. Akkuladung im Empfänger	7
9.2. Akkuladung im Sender	7
10. Verbraucherhinweis	7
11. 900-MHz-Technik	7
12. Digitale Codierung	7
13. Pilottonkombinationstabelle	7
14. Reichweite	8
15. Reichweitenalarm	8
16. Optische Sende-/Empfangsanzeige	8
17. Gürtelclips/Aufhängevorrichtung	8
18. Tipps und Tricks für den Störfall	8
19. Wichtige Informationen	9
20. Entsorgungshinweis	9
21. Pflege und Gewährleistung	9
22. Technische Daten	9

MBF 8888 eignet sich ideal zur Überwachung kleiner Kinder, Babys oder pflegebedürftiger Menschen.

Die Babyruflanlage arbeitet auf zwei verschiedenen Frequenzen (Kanäle) im 900-MHz-Frequenzbereich und bietet Ihnen somit den Komfort optimaler Übertragungsqualität ohne lästige Kabel und störenden CB- und Amateur-Funk in einem Umkreis von bis zu 600 m (unter optimalen Bedingungen).

Sie können die Anlage netzunabhängig mit den beiliegenden Microakkus AAA oder mit den beiliegenden Netzteilen betreiben.

Wenn Sie sich für den Betrieb über die Netzteile entscheiden, müssen die Akkus in den Geräten verbleiben.

1. Lieferumfang

- 1 x Sender
- 1 x Empfänger
- 2 x Netzteil
- 1 x Ladestation für Empfänger
- 6 x Microakkus AAA (je 3 Stück für Sender bzw. Empfänger)
- 1 x Bedienungsanleitung

2. Sicherheitshinweise

Bei Schäden, die durch Nichtbeachten der Anleitung verursacht werden, erlischt der Garantieanspruch! Für Folgeschäden, die daraus resultieren, übernehmen wir keine Haftung! Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung. In solchen Fällen erlischt jeder Garantieanspruch.

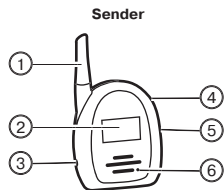


- Vor Gebrauch des Babyruflgerätes die Bedienungsanleitung lesen!
- Die Bedienungsanleitung ist ein Teil des Produkts. Sie enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung des Gerätes.
- Heben Sie die beigelegte Bedienungsanleitung stets zum Nachlesen auf!
- Sie muss bei Weitergabe an dritte Personen mit ausgehängt werden.

3. Besonderheiten

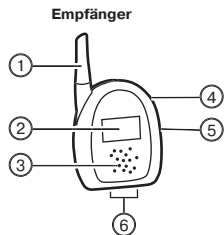
- 900-MHz-Frequenzbereich für optimale Übertragungsqualität
- beide Geräte mit beleuchtetem Grafik-LC-Displays ausgestattet
- automatische LCD-Hintergrundbeleuchtung bei aktivem Sender und Empfänger
- stufenlose Empfindlichkeitsreglung beim Sender
- stufenlose Lautstärkereglung beim Empfänger
- 2 verschiedene Kanäle einstellbar
- 16 verschiedene Digitalcodes (Pilotöne) als zusätzlicher Schutz vor Funkstörungen einstellbar
- Batterieüberwachung
- akustischer und optischer Reichweitenalarm beim Empfänger

Abb. 1



1. Antenne
2. LC-Display
3. Netzbuchse
4. Empfindlichkeitsregler
5. Ein/Aus/Kanalumschalter
6. Mikrofon

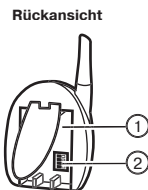
Abb. 2



1. Antenne
2. LC-Display
3. Lautsprecher

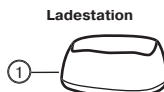
4. Lautstärkereglung
5. Ein/Aus/Kanalumschalter
6. Ladekontakte

Abb. 3



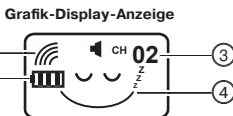
1. Akkufach
2. Digital-Code-Umschalter (DIP-Schalter)

Abb. 4



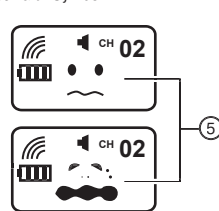
1. Netzbuchse

Abb. 5



1. Reichweitenalarmanzeige
2. Batteriestatus-Anzeige
3. Kanalanzeige
4. „Baby schläft“-Symbol

Abb. 6



5. Baby meldet sich – ständig wechselnde Display-Anzeige

4. Vor Inbetriebnahme

4.1. Einstellung des Digital-Codes

Vor Inbetriebnahme des Senders und des Empfängers überprüfen Sie bitte, ob beide Geräte auf den gleichen Kanal sowie den gleichen Digital-Code eingestellt sind. Zum Einstellen des Digitalcodes öffnen Sie bitte beide Batteriefachdeckel. Hierzu ziehen Sie bitte die Gürtelclips der Batteriefachdeckel nach unten weg, bis sie hörbar aus den Halterungen gelöst sind und kippen Sie sie um ca. 30° nach oben, bis sie justiert werden können. Die Batteriefachdeckel werden nun in Richtung Pfeil geschoben und vom Gehäuse entfernt.

Nun können Sie mit Hilfe eines Kugelschreibers die Position der DIP-Schalter (2) (siehe „13. Pilotonkombinationstabelle“) verändern. Wichtig ist, dass bei beiden Geräten die Schalterstellungen gleich sind, da ansonsten keine Verbindung aufgenommen werden kann.

4.2. Einlegen der Akkus

Stellen Sie die Geräte mit der Rückseite zu Ihnen gerichtet hin, ziehen Sie bitte die Gürtelclips der Batteriefachdeckel nach unten weg, bis sie hörbar aus den Halterungen gelöst sind und kippen Sie sie um ca. 30° nach oben, bis sie justiert werden können. Die Batteriefachdeckel werden nun in Richtung Pfeil geschoben und vom Gehäuse entfernt.

Legen Sie die beiliegenden Microakkus AAA unter Beachtung der Polarität (+/-) in die dafür vorgesehenen Mulden (siehe Gehäuseprägung). Schließen Sie nun die Batteriefachdeckel wieder und schieben Sie die Gürtelclips in ihre Ausgangsposition.

5. Inbetriebnahme

5.1. Sender

1. Um eine optimale Übertragung zu gewährleisten, stellen Sie den Sender senkrecht in dem zu überwachenden Raum auf. Die Vorderseite des Gerätes sollte möglichst in Richtung der zu überwachenden Person (z. B. Ihr Baby) zeigen. Darüber hinaus ist darauf zu achten, dass die Geräusche bzw. der Schall nicht durch Hindernisse unterbrochen werden.

2. Zum Akkubetrieb gehen Sie bitte wie unter „9. Laden der Akkus“ beschrieben vor.
3. Wenn Sie das Gerät über das Stromnetz betreiben wollen, schließen Sie eines der beiden beiliegenden Netzteile an die Buchse (3) des Senders an.
4. Verbinden Sie das Netzteil mit dem Stromnetz (überprüfen Sie vor dem Netzanschluss, ob die Leistungsdaten auf dem Typenschild des Netzteils mit den Daten Ihres Stromnetzes übereinstimmen).
5. Mit dem Schiebeselector (5) des Senders wird sowohl das Gerät eingeschaltet als auch einer der beiden Übertragungskanäle gewählt. In der Stellung „K1“ überträgt das Gerät auf Kanal 1 und in der Stellung „K2“ auf Kanal 2. Der gerade benutzte Kanal wird Ihnen oben rechts im Display mit „01“ oder „02“ angezeigt. Mit Hilfe des Empfindlichkeitsreglers (4) können Sie die Empfindlichkeit des Senders individuell Ihren Wünschen entsprechend einstellen.
6. Sobald der Sender ein Signal überträgt, wird Ihnen das im Grafik-Display durch das „Baby meldet sich“-Symbol (siehe Abb. 5) angezeigt. Während dieser Zeit leuchtet die Hintergrundbeleuchtung automatisch während der gesamten Übertragung auf.
7. Wenn der Sender keine Geräusche mehr wahrnimmt, schaltet er automatisch in den Energiesparmodus um. Dieses wird Ihnen im Grafik-Display durch das „Baby schläft“-Symbol (siehe Abb. 5) angezeigt. Des Weiteren erlischt einige Sekunden, nachdem der Sender keine Signale mehr sendet, die Hintergrundbeleuchtung.

Hinweise! Um Fehlfunktionen bei Netzteilbetrieb zu vermeiden, ist es erforderlich, dass die Akkus im Gerät verbleiben.

Aus Sicherheitsgründen und zur optimalen Geräuschübertragung empfehlen wir Ihnen, einen Abstand von einem Meter zwischen Sender und Baby nicht zu unterschreiten.

5.2. Empfänger

1. Stellen Sie den Empfänger senkrecht in Ihrer Nähe auf.
2. Den Empfänger können Sie entweder über der beiliegenden Ladestation an Ihrem

Stromnetz oder mittels der beiliegenden Akkus betreiben.

3. Zum Akkubetrieb gehen Sie bitte wie unter „9. Laden der Akkus“ beschrieben vor.
4. Wenn Sie das Gerät über die Ladestation betreiben wollen, schließen Sie eines der beiliegenden Netzteile an die Netzbuchse der Ladestation an.
5. Mit dem Schiebescalter (5) des Empfängers wird sowohl das Gerät eingeschaltet als auch einer der beiden Übertragungskanäle gewählt. In der Stellung „K1“ empfängt das Gerät auf Kanal 1 und in der Stellung „K2“ auf Kanal 2. Der gerade benutzte Kanal wird Ihnen oben rechts im Display mit „01“ oder „02“ angezeigt. Mit Hilfe des Lautstärkereglers (4) können Sie die Lautstärke des Empfängers individuell Ihren Wünschen entsprechend einstellen.
6. Empfängt das Gerät ein Signal, leuchtet die Hintergrundbeleuchtung automatisch während der gesamten Übertragung auf und das „Baby meldet sich“-Symbol (Abb. 5) blinkt auf.
7. Einige Sekunden, nachdem das Gerät keine Signale mehr empfängt, schaltet der Empfänger automatisch in den Energiesparmodus um. Dieses wird Ihnen im Grafik-Display durch das „Baby schläft“-Symbol (Abb. 5) angezeigt.
8. Des Weiteren erlischt einige Sekunden, nachdem keine Signale mehr empfangen werden, die Hintergrundbeleuchtung.

Hinweis! Bei Betrieb über die Ladestation ist es erforderlich, dass die Akkus im Empfänger verbleiben, ohne Akkus funktioniert das Gerät nicht!



Über die beiliegende Bestellkarte können Sie zusätzliche Original-Netzteile erwerben.

6. Funktionsprüfung

Es ist sehr wichtig, die Babyruflanlage vor ihrem ersten Einsatz auf ihre Funktion zu überprüfen. Stellen Sie dazu Ihren Sender in den gewünschten Raum und schalten z. B. ein Radio auf Zimmerlautstärke ein. Danach stellen Sie mit dem Empfindlichkeitsregler (4) den Sender auf die gewünschte Ansprechempfindlichkeit

ein. Je weiter Sie den Regler nach oben drehen, desto empfindlicher ist der Sender eingestellt. Nun gehen Sie mit Ihrem Empfänger durch Ihre Räumlichkeiten und stellen die gewünschte Lautstärke ein.

7. Batterieüberwachung

Wenn bei Akku- oder Batteriebetrieb die Spannung nicht mehr ausreichend ist, wird Ihnen das sowohl am Sender als auch am Empfänger angezeigt. In den Grafik-Displays blinken die Batteriesymbole (siehe Abb. 5). Bei dem Empfänger ertönt noch zusätzlich ein akustischer Signalton bei entleerten Akkus.

8. Batteriestatusanzeige



volle Kapazität



niedrige Kapazität



Kapazität ausgeschöpft

– ein Akku- bzw. Batteriewechsel ist erforderlich.

Hinweis! Sobald die Geräte keine ausreichende Betriebsspannung mehr haben, schalten sie sich automatisch aus.

9. Laden der Akkus

Die für den Sender und Empfänger mitgelieferten Akkus müssen vor dem ersten Gebrauch unbedingt völlig aufgeladen werden.

Achtung! Tauschen Sie defekte Akkus nur gegen originale Akkus aus. Sie können keine normalen Microakkus AAA in diesen Babyruflgeräten laden.



Über die beiliegende Bestellkarte können Sie zusätzliche Original-Akkus erwerben.

Speziell für die Nachtüberwachung empfehlen wir Ihnen, beide Geräte über die mitgelieferten Netzteile zu betreiben, damit eine einwandfreie Überwachung gewährleistet wird. Im normalen Akkubetrieb kann es je nach Ladezustand dazu

führen, dass in der Nacht das Batteriesignal ausgelöst wird und Sie somit geweckt werden.

9.1. Akkuladung im Empfänger

- Zum Laden der Akkus im Empfänger schließen Sie bitte ein Netzteil an die Buchse der Ladestation an.
- Sobald Sie das Netzteil mit der Ladestation verbunden haben und sich der Empfänger in der Ladestation befindet, beginnt die Ladung automatisch. Der Ladevorgang wird Ihnen dadurch signalisiert, dass die Batteriestatusanzeige während der Ladung ständig die verschiedenen Symbole hintereinander anzeigt.
- Die Ladezeit beträgt bei völlig entleerten Akkus und ausgeschaltetem Gerät ca. 10 Stunden. Wenn der Empfänger während des Ladevorganges eingeschaltet ist, verdropelt sich die Ladezeit.
- Die Batteriestatusanzeige erscheint sowohl bei eingeschaltetem Empfänger als auch bei ausgeschaltetem Empfänger im Grafik-Display.
- Sobald die Akkus aufgeladen sind, ist das Batteriesymbol „volle Kapazität“ dauerhaft im Display zu sehen.
- Eine Überladung der Akkus ist technisch ausgeschlossen.

9.2. Akkuladung im Sender

- Zum Laden der Akkus im Sender schließen Sie ein Netzteil an die Netzbuchse (3) des Senders an.
- Sobald Sie das Netzteil mit dem Sender verbunden haben, beginnt die Ladung automatisch. Der Ladevorgang wird Ihnen dadurch signalisiert, dass die Batteriestatusanzeige während der Ladung ständig wie in der zuvor beschriebenen Abbildung dargestellt die Symbole hintereinander anzeigt.
- Die Ladezeit beträgt bei völlig entleerten Akkus und bei ausgeschaltetem Gerät ca. 10 Stunden. Bei eingeschaltetem Sender verdropelt sich die Ladezeit.
- Die Batteriestatusanzeige erscheint sowohl bei eingeschaltetem Sender als auch bei ausgeschaltetem Sender im Grafik-Display.
- Sobald die Akkus aufgeladen sind, ist das Batteriesymbol „Akkus Voll“ dauerhaft im Display zu sehen.

- Eine Überladung der Akkus ist technisch ausgeschlossen.

10. Verbraucherhinweis

Bitte beachten Sie, dass alle NiCd- und NiMH-Akkus erst nach 4-6 Ladevorgängen die volle Kapazität erreichen.

11. 900-MHz-Technik

Die Anlage arbeitet im 900-MHz-Frequenzbereich, in dem Störungen durch CB- und Amateurfunk ausgeschlossen sind.

12. Digitale Codierung

Die Funksicherheit und die Störfreiheit dieses Babyruflgerätes werden durch ein für Sie nicht hörbares und in der Praxis bewährtes digital codiertes Signal zusätzlich verbessert. Die Codierung bewirkt, dass der Empfänger sich nur dann einschaltet, wenn Geräusche von dem eigenen Sender, z. B. dem zu überwachenden Baby, übertragen werden. MBF 8888 verfügt über 16 verschiedene digitale Codes, die Sie mit Hilfe der DIP-Schalter (siehe Abb. 3) individuell Ihrer Umgebung entsprechend einstellen können. Die Aktivierung des Empfängers durch fremde Sender oder andere Babyüberwachungssysteme ist somit nahezu ausgeschlossen.

Für den seltenen Fall, dass Sie während der Übertragung durch andere Signalquellen aus dem 900-MHz-Frequenzbereich gestört werden, haben Sie die Möglichkeit, noch zusätzlich auf einen anderen Kanal umzuschalten.

13. Pilottonkombinationstabelle

Pilotton	Schalter 1	Schalter 2	Schalter 3	Schalter 4
Code 1	An	An	An	An
Code 2	An	An	An	Aus
Code 3	An	An	Aus	An
Code 4	An	An	Aus	Aus
Code 5	An	Aus	An	An
Code 6	An	Aus	An	Aus
Code 7	An	Aus	Aus	An
Code 8	An	Aus	Aus	Aus

Pilotton	Schalter 1	Schalter 2	Schalter 3	Schalter 4
Code 9	Aus	An	An	An
Code 10	Aus	An	An	Aus
Code 11	Aus	An	Aus	An
Code 12	Aus	An	Aus	Aus
Code 13	Aus	Aus	An	An
Code 14	Aus	Aus	An	Aus
Code 15	Aus	Aus	Aus	An
Code 16	Aus	Aus	Aus	Aus

14. Reichweite

Aufgrund der physikalischen Ausbreitungsbedingungen von Funkwellen müssen Sie die Reichweite Ihres Babyrufgerätes in Ihrer Umgebung durch Ausprobieren ermitteln. Bei optimalen Bedingungen erzielen Sie eine Reichweite bis zu 600 m. Die tatsächliche Reichweite hängt aber im Wesentlichen von den örtlichen Verhältnissen ab. Da sind z. B. der Standort des Senders, die Art der Bebauung oder die atmosphärischen Bedingungen zu berücksichtigen. Zusätzlich kann die Reichweite eingeschränkt sein, wenn Sie den Empfänger in Ihren Händen halten und ihn verschließen.

15. Reichweitenalarm

Wenn sich der Empfänger außerhalb der Reichweite des Senders befindet, wird Ihnen dieses durch das Aufblinken des Reichweitesymbols am Empfänger angezeigt. Zusätzlich ertönt ein akustisches Reichweitesignal am Empfänger. Der Reichweitenalarm wird einige Sekunden nach Abbruch der Verbindung zum Sender ausgelöst.

Des Weiteren wird der optische und akustische Reichweitenalarm des Empfängers auch dann ausgelöst, wenn:

- der Sender ausgeschaltet ist,
- der Sender auf einen anderen Kanal als der Empfänger eingestellt ist,
- am Sender ein anderer Digital-Code als am Empfänger eingestellt ist,
- der Sender im Akkubetrieb mit entleerten Akkus arbeitet.

16. Optische Sende-/Empfangsanzeige

Sobald ein Geräusch gesendet und empfangen wird, schaltet sich die Hintergrundbeleuchtung beim Sender und beim Empfänger automatisch ein. Sobald kein Signal mehr gesendet und empfangen wird, schaltet sich die Hintergrundbeleuchtung nach einigen Sekunden automatisch aus.

17. Gürtelclips/Aufhängevorrichtung

Sender und Empfänger können mit den auf der Rückseite befindlichen Gürtelclips am Gürtel befestigt oder an der Aufhängevorrichtung (mit geeignetem Befestigungsmaterial) an einer Wand platziert werden.

18. Tipps und Tricks für den Störungsfall

- Wenn Sender oder Empfänger nicht funktionieren, so überprüfen Sie bitte die Stromversorgung.
- Wenn keine Übertragung zwischen Sender und Empfänger stattfindet, bitte den Digital-Code und die Sende-/Empfangskanäle bei beiden Geräten überprüfen (nur bei einer Übereinstimmung ist eine Verbindung möglich).
- Ständiger Piepton im Empfänger bedeutet, dass Sie sich außerhalb der Reichweite des Senders befinden. Bitte die Distanz zwischen Sender und Empfänger verringern.
- Da das MBF 8888 auf Funkbasis arbeitet, ist es nicht auszuschließen, dass Sie Gespräche anderer Funkteilnehmer hören können und dass andere Funkteilnehmer die Gespräche bzw. Geräusche, die von Ihrem Sender abgegeben werden, ebenfalls empfangen können. MBF 8888 benutzt jedoch Übertragungsfrequenzen, die solche Störungen weitgehend ausschließen. Falls Sie dennoch in Ausnahmefällen solche Störungen feststellen sollten, schalten Sie auf den anderen Kanal (Frequenz) um und/oder wechseln den digitalen Code Ihres Babyrufgerätes.
- Zur Gewährleistung optimaler Übertragungs-/Empfangsmöglichkeiten Sender und Empfänger aufrecht stellen.
- Wenn der Empfänger zu nahe am Sender steht und seine Lautstärke hoch ist, kann ein Pfeifton entstehen (Feedback, akustische Rückkopplung). Um das zu vermeiden, sollte

die Distanz zwischen Sender und Empfänger vergrößert werden.

- Zu schwache Akkus können beim Empfänger zu Rauschen oder zum Auslösen des Reichweitenalarms führen.
- Beachten Sie bitte, dass es im 900-MHz-Frequenzbereich keinen generellen Schutz gegen Mithören gibt.

19. Wichtige Informationen

- Bitte benutzen Sie nur die Original-Netzteile zum Betrieb der Geräte. Sollte eines der Netzteile einmal defekt sein, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler. Bei der Verwendung anderer Netzteile kann es bei Nichtbeachtung von Polung (+/-) und Spannungshöhe zu erheblichen Beschädigungen an den Geräten kommen.
- Ein defektes Netzteil kann nicht repariert werden. Das Anschlusskabel kann nicht ausgetauscht werden, das Netzteil muss umgehend entsorgt werden.
- Beim Herausziehen der Netzteile aus den Steckdosen und aus dem Babyruf nicht an den Kabeln ziehen, sondern die Netzteile an den Steckern bzw. Gehäusen anfassen und abziehen, um einen Kabelbruch oder Kabelabriss zu vermeiden.
- Platzieren Sie den Sender nicht im Babybett oder am Krabbelplatz.
- Stellen Sie die Geräte immer außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern auf.
- Wenn eines oder beide Geräte mit den Akkus betrieben werden, werden Empfangs- und Sendeleistung gegenüber dem Betrieb mit Netzteilen etwas verringert.
- Es sind zwei Netzteile beigelegt, damit Sie den Sender und den Empfänger an jede Steckdose (230 Volt/50 Hz) anschließen können.
- Wenn Sie die Geräte nicht benötigen und Sie zuerst den Sender abschalten, wird der eingeschaltete Empfänger für ein paar Sekunden anfangen zu rauschen. In dieser Zeit versucht der Empfänger Kontakt zum Sender aufzunehmen. Nach einigen Sekunden schaltet der Empfänger automatisch auf das Reichweitesignal um, um Ihnen den Verbindungsabbruch zu melden.
- Im Falle längerer Betriebsunterbrechung empfehlen wir die Akkus zu entfernen, da leere

Akkus kristallisieren und Schäden verursachen können.

20. Entsorgungshinweis



Altgeräte, die mit dem abgebildeten Symbol gekennzeichnet sind, dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden.



Verbrauchte Batterien und Akkumulatoren (Akkus), die mit einem der abgebildeten Symbole gekennzeichnet sind, dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Sie müssen sie bei einer Sammelstelle für Altgeräte, Altbatterien bzw. Sondermüll (informieren Sie sich bitte bei Ihrer Gemeinde) oder bei Ihrem Händler, bei dem Sie sie gekauft haben, abgeben. Diese sorgen für eine umweltfreundliche Entsorgung.

21. Pflege und Gewährleistung

Trennen Sie das Gerät vor dem Reinigen gegebenenfalls von anderen Komponenten und verwenden Sie bitte keine aggressiven Reiniger. Das Gerät wurde einer sorgfältigen Endkontrolle unterzogen. Sollten Sie trotzdem Grund zu einer Beanstandung haben, senden Sie uns das Gerät mit der Kaufquittung ein. Wir bieten eine Gewährleistung von 3 Jahren ab Kaufdatum. Für Schäden, die durch falsche Handhabung, unsachgemäße Nutzung oder Verschleiß verursacht wurden, übernehmen wir keine Haftung. Technische Änderungen sind vorbehalten.

22. Technische Daten

Trägerfrequenz:
Kanal 1 – 864.850 MHz, Kanal 2 – 864.900 MHz
Digital-Codierung:
16 verschiedene Digital-Codes wählbar
Betriebsspannung (Sender):
3,6 V DC, mit beiliegenden Akkus (AAA) oder Alkaline-Microbatterien (AAA) oder mit Netzteil
Betriebsspannung (Empfänger):
3,6 V DC mit beiliegenden Akkus (AAA) oder Alkaline-Microbatterien (AAA) oder mit Netzteil
max. Reichweite:
600 Meter je nach baulichen Gegebenheiten

Steckernetzteil Sender:
6 V DC, 150 mA sekundär;
230 V AC/50 Hz primär
Steckernetzteil Empfänger:
6 V DC, 150 mA sekundär;
230 V AC/50 Hz primär

Aktuelle Produktinformationen finden Sie auf unserer
Internet-Seite <http://www.hartig-helling.de>



Operating instructions

Content

1. Scope of delivery	11
2. Safety notes	11
3. Characteristics	12
4. Before start-up	13
4.1. Setting the digital code	13
4.2. Inserting the rechargeable batteries...	13
5. Initial operation	13
5.1. Transmitter	13
5.2. Receiver	13
6. Functional test	14
7. Battery monitoring	14
8. Battery status display	14
9. Charging the rechargeable batteries ..	14
9.1. Charging the receiver battery	14
9.2. Recharging the transmitter batteries ..	15
10. Consumer note	15
11. 900 MHz technology	15
12. Digital coding	15
13. Pilot reference combination table	15
14. Range	15
15. Range alarm	16
16. Visual transmission/reception display	16
17. Belt clip/suspension arrangement ...	16
18. Tips und tricks in case of problems ...	16
19. Important information	16
20. Notes on Disposal	17
21. Care and warranty	17
22. Technical data	17

MBF 8888 is ideally suited for monitoring small children, babies, or persons in need of care.

The babyphone works on two different frequencies (channels) in the 900 MHz frequency range and therefore offers you the comfort of optimal transmission quality without annoying cables and CB- and amateur radio interference in a periphery of up to 600 m (under optimal conditions).

The unit can be operated independent of mains supply with the enclosed Micro rechargeable batteries AAA or with the enclosed power packs.

The rechargeable batteries must remain in the devices, if you decide to use the power packs.

1. Scope of delivery

- 1 x transmitter
- 1 x receiver
- 2 x power packs
- 1 x charging station for receiver
- 6 x Micro rechargeable batteries AAA (3 units each for transmitter and/or receiver)
- 1 x operating instructions

2. Safety notes

Warranty claims concerning damages are void, if they are caused by non-observance of these operating instructions! We are not responsible for resulting damages! We are not responsible for damage to property or bodily injuries, which are caused by inappropriate handling or non-observation of the safety notes. The warranty claim is void in such cases.



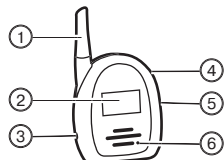
- Please read the operating instructions before using the babyphone!
- The operating instructions are an integral part of the product. They contain important notes on device start-up and handling.
- Keep the enclosed operating instructions for renewed reading!
- They must be handed over when passing the device on to third persons.

3. Characteristics

- 900 MHz frequency range for optimal transmission quality
- Both devices are equipped with illuminated graphic LC displays
- Automatic LCD background illumination when the transmitter and receiver are activated
- Continuous sensitivity adjustment on the transmitter
- Continuous volume control on the receiver
- 2 different channels adjustable
- 16 different digital codes (pilot references) adjustable as additional radio interference protection
- Battery monitoring
- Acoustic and visual receiver range alarm

Fig. 1

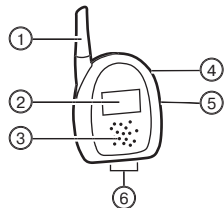
Transmitter



1. Aerial
2. LC-Display
3. Mains socket
4. Sensitivity regulator
5. On/Off channel switch selector
6. Microphone

Fig. 2

Receiver

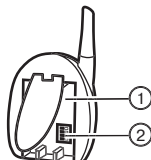


1. Aerial
2. LC-Display
3. Loudspeaker
4. Volume control
5. On/Off channel switch selector
6. Microphone

5. On/Off channel switch selector
6. Charging contacts

Fig. 3

Rear view



1. Rechargeable battery compartment
2. Digital code changeover switch (DIP-switch)

Fig. 4

Charging station



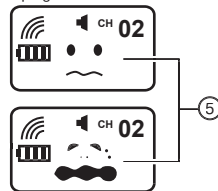
1. Mains socket

Fig. 5

Graphic display



1. Range alarm display
2. Battery status display
3. Channel display
4. "Baby sleeping" icon



5. Baby active - constantly changing display

4. Before start-up

4.1. Setting the digital code

Please check whether both devices are set to the same channel and to the same digital code before using the transmitter and receiver. Open both battery compartment lids to set the digital code. Pull the battery compartment lid belt clips downwards until they are audibly released from the fixtures and tilt them upwards by approx. 30° until they can be adjusted. The battery compartment lids are now pushed in the direction of the arrow and removed from the housing. You can now change the DIP-switch setting (2) (see "13. Pilot reference combination table") using a ball-pen.

The switch position must be identical in both devices to build up a connection.

4.2. Inserting the rechargeable batteries

Position the device with the rear side towards you, pull the battery compartment lid belt clips downwards until they are audibly released from the fixtures and tilt them upwards by approx. 30° until they can be adjusted. The battery compartment lids are now pushed in the direction of the arrow and removed from the housing.

Insert the enclosed Micro rechargeable batteries AAA, while observing the correct polarity (+/-), into the provided recesses (see housing embodiment).

Now close the battery compartment lid and push the belt clips into the initial position.

5. Initial operation

5.1. Transmitter

1. Position the transmitter vertically in the room to be supervised to ensure optimal transmission. The front of the device should if possible be directed towards the person to be supervised (e. g. your baby). Furthermore ensure that the noises and/or the sounds are not disturbed by obstacles.
2. Proceed as described in "9. Charging the rechargeable batteries" for accumulator operation.
3. Connect one of the two enclosed power packs to the transmitter socket (3), if you want to operate the device by mains supply.

4. Connect the power pack to the mains (check beforehand, whether the performance data on the rating plate of the power pack corresponds to your mains supply specifications).
5. The device is switched on and one of the two transmission channels selected with the transmitter slide switch (5). The device transmits on channel 1 in the position "K1" and on channel 2 in the position "K2". The currently used channel is displayed on the top right of the display with "01" or "02". The transmitter sensitivity can be set according to your needs using the sensitivity regulator (4).
6. The "Baby signals" icon on the graphic display indicates that the transmitter is transmitting a signal (see fig. 5). The background lighting lights up automatically during the entire transmission.
7. The transmitter automatically switches into the energy saving mode, if no more noises are recorded. The "Baby sleeping" icon indicates this on the graphic display (see fig. 5). The background illumination extinguishes some seconds after the transmitter ceases to transmit signals.

Note! Leave the rechargeable batteries in the device in order to avoid errors during power pack use.

We recommend observing a distance of at least 1 m between transmitter and baby for safety reasons and to ensure optimal noise transmission.

5.2. Receiver

1. Position the receiver vertically in your vicinity.
2. You can operate the receiver either with the enclosed charging station from your mains supply or with the enclosed rechargeable batteries.
3. Proceed as described in "9. Charging the rechargeable batteries" for accumulator operation.
4. Connect one of the two enclosed power packs to the mains socket of the charging station, if you want to operate the device using the charging station.
5. The device is switched on and one of the two transmission channels selected with the slide switch (5). The device receives on channel 1 in the position "K1" and on channel 2 in the

position "K2". The currently used channel is displayed on the top right of the display with "01" or "02". The receiver volume can be set according to your needs with help of the volume control (4).

6. The "Baby signals" icon flashes, if the device receives a signal (Fig. 5) and the background lighting is illuminated during the entire transmission.
7. The receiver automatically goes into the energy saving mode some seconds after the device ceases to receive any signals. The "Baby sleeping" icon indicates this on the graphic display (fig. 5).
8. The background illumination extinguishes some seconds after the signals cease.

Note! The rechargeable batteries must stay in the receiver when using the charging station; the device does not work without rechargeable batteries!



Further original power packs can be ordered with the enclosed order card.

6. Functional test

It is very important to check the function of the babyphone prior to initial use. Position the transmitter in the required room and e. g. turn on a radio at low volume. Then set the transmitter sensitivity regulator (4) to the required responsivity. The more you increase the regulator, the more sensitive the transmitter. Now walk through your rooms with the receiver and set the desired volume.

7. Battery monitoring

Insufficient transmitter and receiver voltage will be indicated during rechargeable battery or battery operation. The battery icons flash on the graphic displays (see fig. 5). The receiver additionally emits an acoustic signal when the rechargeable batteries are empty.

8. Battery status display



Fully charged



Low charge



Charge exhausted

– exchange the rechargeable battery or battery.

Note! The devices switch themselves off automatically as soon as the operating voltage is insufficient.

9. Charging the rechargeable batteries

The supplied transmitter and receiver rechargeable batteries must be completely charged prior to first use.

Note! Only replace defective rechargeable batteries with original rechargeable batteries. You cannot charge normal Micro AAA accumulators in these babyphones.



You can order additional original rechargeable batteries with the enclosed order card.

We recommend operating both devices with the provided power packs during the night to ensure perfect monitoring. It could otherwise happen that the battery signal is triggered according to the charging state during normal rechargeable battery operation during the night and you are woken up.

9.1. Charging the receiver battery

- To charge the receiver batteries connect a power pack to the socket of the charging station.
- Charging starts automatically as soon as you have connected the power pack to the charging station and the receiver is placed the charging station. The charging procedure is signalled by the battery status indicator, which constantly displays different symbols sequentially during charging.
- The charging time is approximately 10 hours for completely discharged rechargeable

batteries when the device is switched off. The charging time doubles, if the receiver is switched on during the charging procedure.

- The battery status indicator appears on the graphic display both when the receiver is switched on or off.
- The "Fully charged" battery icon is permanently displayed as soon as the rechargeable batteries are charged.
- Overcharging the rechargeable batteries is technically impossible.

9.2. Recharging the transmitter batteries

- Connect a power pack to the transmitter socket (3) to charge the transmitter batteries.
- Charging starts automatically as soon as you have connected the power pack to the transmitter. The charging procedure is signalled by the battery status indicator, which constantly displays different symbols sequentially during charging as represented in the previously described illustration.
- The charging time is approximately 10 hours with completely discharged rechargeable batteries and switched off device. The charging time doubles, if the transmitter is activated.
- The battery status indicator appears on the graphic display both when the transmitter is switched on or off.
- The "Fully charged" battery icon is permanently displayed as soon as the rechargeable batteries are charged.
- Overcharging the rechargeable batteries is technically impossible.

10. Consumer note

Please note that all NiCd and NiMH rechargeable batteries only achieve their full capacity after 4-6 charging procedures.

11. 900 MHz technology

The unit operates in the 900 MHz frequency range and thereby eliminates the possibility of disturbances by CB and amateur radio operators.

12. Digital coding

The radio security and the freedom from interference of this babyphone are additionally improved by a non-audible and proven digital coded signal. The coding causes the receiver

to only switch itself on, if noises are transferred from your own transmitter e. g. the supervised baby. MBF 8888 has 16 different digital codes available, which you can individually adjust to your environment with the DIP switches (see fig. 3). Receiver activation by other transmitters or other baby monitoring systems is therefore almost impossible.

You have the additional possibility of switching to another channel in the rare case that the transmission is disturbed by other signal sources in the 900 MHz frequency range.

13. Pilot reference combination table

Pilot reference	Switch 1	Switch 2	Switch 3	Switch 4
Code 1	On	On	On	On
Code 2	On	On	On	Off
Code 3	On	On	Off	On
Code 4	On	On	Off	Off
Code 5	On	Off	On	On
Code 6	On	Off	On	Off
Code 7	On	Off	Off	On
Code 8	On	Off	Off	Off
Code 9	Off	On	On	On
Code 10	Off	On	On	Off
Code 11	Off	On	Off	On
Code 12	Off	On	Off	Off
Code 13	Off	Off	On	On
Code 14	Off	Off	On	Off
Code 15	Off	Off	Off	On
Code 16	Off	Off	Off	Off

14. Range

You must test the range of your babyphone in your environment due to the physical propagation conditions of radio waves. A range up to 600 m can be achieved in optimal conditions. However the actual range essentially depends on local conditions. E. g. transmitter location, constructional and atmospheric conditions must be taken into consideration. The range can additionally be reduced, if you hold the receiver in your hands and enclose it.

15. Range alarm

The receiver range icon flashes, if the receiver is not within the transmitter range. The receiver additionally emits an acoustic range signal sound. The range alarm is triggered some seconds after the transmitter connection has been interrupted.

The visual and acoustic receiver range alarm is also furthermore triggered if:

- The transmitter is switched off,
- The transmitter is set to a different channel than the receiver,
- The transmitter is set to a different digital code than the receiver,
- The transmitter is operated with discharged rechargeable batteries.

16. Visual transmission/reception display

Both the transmitter and receiver background lighting is automatically switched as soon as a noise is transmitted and received. The background lighting extinguishes automatically after some seconds, if no further signal is transmitted and received.

17. Belt clip/suspension arrangement

The transmitter and receiver can be attached to your belt with the rear belt clips or be fastened to a wall with the suspension arrangement (with suitable fastening material).

18. Tips und tricks in case of problems

- Check the power supply, if either the transmitter or receiver does not work.
- Check the digital code and the transmission/reception channels of both devices (Connection is only possible if these correspond), if no transmission between transmitter and receiver can be ascertained.
- A continuous beep in the receiver means that you have left the transmitter range. Please reduce the distance between transmitter and receiver
- Since the MBF 8888 is a radio device, it cannot be ruled out that you hear conversations of other radio participants and that other radio participants hear the conversations or noises your transmitter emanates. The MBF 8888 however uses transmission frequencies, which should exclude such disturbances to a large extent. Switch to another channel (frequency)

and/or change the digital code of your babyphone, if you should nevertheless determine such disturbances in exceptional cases.

- Place the transmitter and receiver upright to ensure optimal transmission / reception conditions.
- You might hear a whistle (feedback, acoustic feedback), if the receiver is located too near to the transmitter and the volume is too high. To avoid this increase the distance between transmitter and receiver.
- Too weak batteries can cause the receiver to emanate a hiss or trigger the range alarm.
- Please note that there is no general protection against eavesdropping in the 900 MHz frequency range.

19. Important information

- Only use the original power packs to operate the devices. Contact your dealer, if one of the power packs should become defective. The use of other power packs can substantially damage the devices, if the polarity (+/-) and voltage are applied incorrectly.
- A defective power pack cannot be repaired. The connection cable cannot be exchanged; the power pack must be disposed immediately.
- Do not pull the power packs out of the sockets and out of the babyphone by the cables; remove the power packs by holding the plugs and/or housing and then remove the power pack to avoid breaking or tearing a cable.
- Do not place the transmitter in the crib or play pen.
- Always install the devices out of range of small children.
- The transmission and reception performance is somewhat less in comparison to power pack operation, if one or both devices are operated with rechargeable batteries.
- Two power packs are enclosed so that you can connect both the transmitter and receiver to a mains socket (230 Volt/50 Hz).
- The active receiver will hiss for a few seconds, if you first switch the transmitter off when you don't need the devices anymore. The receiver tries to establish contact with the transmitter in this period. The receiver switches automatically

ally to the range signal after some seconds, in order to signal the disconnection.

- We recommend removing the rechargeable batteries, if the devices are not to be used for a lengthy period because empty rechargeable batteries crystallize and can cause damage.

20. Notes on Disposal



Old units, marked with the symbol as illustrated, may not be disposed of in the household rubbish.



Used rechargeable and non-rechargeable batteries which are marked with one of the symbols illustrated may not be disposed of in the household rubbish.

You must take them to a collection point for old units, old batteries or special waste (enquire at your local authority) or the dealer from whom you bought them. These agencies will ensure environmentally friendly disposal.

21. Care and warranty

Before cleaning the unit, disconnect it if necessary from other components; do not use aggressive cleaning agents.

The unit has been carefully checked for defects. If nevertheless you do have cause for complaint, please send us the unit with your proof of purchase. We offer a 3 year warranty from date of purchase.

We are not liable for damage arising from incorrect handling, improper use or wear and tear. We reserve the right to make technical modifications.

22. Technical data

Carrier frequency:

Channel 1 – 864.850 MHz,

Channel 2 – 864.900 MHz

Digital coding:

16 different digital codes selectable

Operating voltage (Transmitter):

3,6 V DC, with enclosed rechargeable batteries (AAA)

or Alkaline Micro batteries (AAA)

or with power pack

Operating voltage (Receiver):

3,6 V DC, with enclosed rechargeable batteries (AAA)

or Alkaline Micro batteries (AAA)

or with power pack

max. range:

600 meters depending upon structural conditions

Plug-in power pack transmitter:

6 V DC, 150 mA secondary;

230 V AC/50 Hz primary

Plug-in power pack receiver:

6 V DC, 150 mA secondary;

230 V AC/50 Hz primary

You can find up-to-date product information on our website <http://www.hartig-helling.de>

Mode d'emploi

Contenu

1. Contenu de la livraison	18
2. Consignes de sécurité	18
3. Particularités	19
4. Avant la mise en service	20
4.1. Paramétrage du code numérique	20
4.2. Insertion des accus	20
5. Mise en service	20
5.1. Émetteur	20
5.2. Récepteur	21
6. Vérification du fonctionnement	21
7. Surveillance des piles	21
8. Affichage de l'état des piles	21
9. Chargement des accus	21
9.1. Chargement de l'accu – récepteur	22
9.2. Chargement de l'accu – émetteur	22
10. Consigne destinée à l'utilisateur	22
11. Technique 900 Mhz	22
12. Codage numérique	22
13. Tableau de combinaison pilotes	23
14. Portée	23
15. Alarme de portée	23
16. Affichage optique	23
17. Clips	23
18. Aides et conseils	23
19. Informations importantes	24
20. Conseils pour l'élimination	24
21. Entretien et garantie	24
22. Données techniques	24

MBF 8888 est idéal pour la surveillance de jeunes enfants, bébés ou personnes dépendantes.

Le babyphone fonctionne sur deux fréquences différentes (canaux) sur la plage de fréquence de 900 Mhz et vous offre ainsi une qualité de transmission optimale sans câble à gérer et sans perturbation en provenance de CB et radios amateurs dans un périmètre allant jusqu'à 600 m (dans les conditions optimales).

Vous pouvez faire fonctionner l'appareil indépendamment du réseau avec les accus micro AAA joints ou avec les adaptateurs réseau joints.

Si vous vous décidez pour le fonctionnement par les adaptateurs réseau, les accus doivent rester dans l'appareil.

1. Contenu de la livraison

- 1 x émetteur
- 1 x récepteur
- 2 x adaptateurs
- 1 x poste de charge pour récepteur
- 6 x accus micro AAA (3 pièces chaque pour émetteur ou récepteur)
- 1 x mode d'emploi

2. Consignes de sécurité

En cas de dommages survenant suite au non respect des instructions, tout droit à la garantie est annulé! Nous déclinons toute responsabilité pour les conséquences en résultant! Nous déclinons toute responsabilité pour les dommages matériels ou corporels résultant d'une mauvaise manipulation ou du non respect des instructions. Tout droit à la garantie est dans ce cas annulé.



- Lire le mode d'emploi avant d'utiliser le babyphone!
- Le mode d'emploi fait partie intégrante du produit. Il contient des consignes importantes en matière de manipulation et d'entretien de l'appareil.
- Conserver toujours ce mode d'emploi afin de pouvoir le consulter!

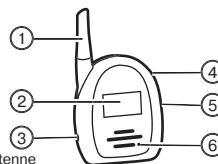
- Il doit être joint à l'appareil en cas de passage à un tiers.

3. Particularités

- Plage de fréquence de 900 Mhz pour une qualité de transmission optimale
- Les deux appareils sont équipés d'un écran à CL graphique éclairé
- Rétro éclairage LCD automatique lorsque l'émetteur et le récepteur sont actifs
- Réglage de la sensibilité en continu sur l'émetteur
- Réglage du volume en continu sur le récepteur
- 2 canaux différents réglables
- 16 codes numériques (sons pilote) différents réglables comme protection supplémentaire contre les interférences
- Surveillance des piles
- Alarme de portée acoustique et optique sur le récepteur

III. 1

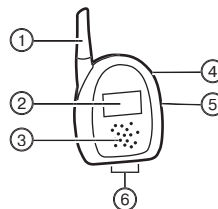
Émetteur



1. Antenne
2. Ecran à CL
3. prise réseau
4. Bouton de réglage de sensibilité
5. Arrêt/marche/ interrupteur de canal
6. Microphone

III. 2

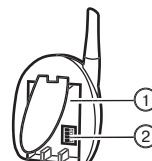
Récepteur



1. Antenne
2. Ecran à CL
3. Haut-parleur
4. Bouton de réglage de volume
5. Arrêt/marche/interrupteur de canal
6. Contacts de charge

III. 3

Vue de la face arrière



1. Compartiment pour accu
2. Interrupteur code numérique (commutateur DIP)

III. 4

Poste de charge



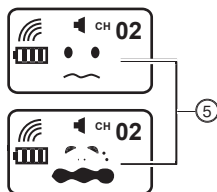
1. Prise réseau

III. 5

Voyant écran graphique



1. Voyant alarme de portée
2. Voyant état des piles
3. voyant canal
4. Symbole « bébé dort »



5. «Bébé se manifeste

- le voyant d'écran change en permanence

4. Avant la mise en service

4.1. Paramétrage du code numérique

Avant la mise en service de l'émetteur et du récepteur, veuillez vérifier si les deux appareils sont sur le même canal et s'ils sont paramétrés sur le même code numérique. Pour paramétrer le code numérique, veuillez ouvrir les deux couvercles de compartiment à piles. Pour ce faire, veuillez tirer les clips de ceinture du couvercle de compartiment à piles vers le bas, jusqu'à ce que vous entendiez qu'ils sont détachés des supports et les incline d'env. 30° vers le haut, jusqu'à ce que qu'ils puissent être ajustés. Poussez maintenant les couvercles de compartiment à piles en direction de la flèche et retirez-les du boîtier.

Maintenant vous pouvez à l'aide d'un stylo à bille modifier la position du commutateur DIP (2) (voir « 13. Tableau de combinaison des sons pilotes »).

Il est important que les réglages des commutateurs soient identiques sur les deux appareils, sinon le contact ne peut pas être établi.

4.2. Insertion des accus

Posez les appareils avec l'arrière dirigé vers vous, veuillez tirer les clips de ceinture du couvercle de compartiment à piles vers le bas, jusqu'à ce que vous entendiez qu'ils sont détachés des supports et les incliner d'env. 30° vers le haut, jusqu'à ce que qu'ils puissent être ajustés. Tirer maintenant les couvercles de compartiment à piles en direction de la flèche et retirez-les du boîtier.

Placez les accus micro AAA joints en respectant la polarité (+/-) dans les emplacements prévus à cet effet (voir inscription sur le boîtier).

Refermez maintenant le couvercle de compartiment à piles et poussez les clips de ceinture dans leur position de départ.

5. Mise en service

5.1. Émetteur

- Afin de garantir une transmission optimale, posez l'émetteur verticalement dans la pièce à surveiller. La face avant de l'appareil doit être autant que possible dirigée en direction de la personne à surveiller (par ex. votre bébé). Veuillez par ailleurs à ce que les bruits ou le son ne soient pas interrompus par un obstacle.
- Pour le fonctionnement sur accu, veuillez procéder comme décrit au point « 9. Charge-ment de l'accu ».
- Si vous voulez faire fonctionner l'appareil sur secteur, branchez l'un des deux adaptateurs joints à la prise (3) de l'émetteur.
- Reliez l'adaptateur avec le réseau électrique (vérifiez avant de brancher l'appareil sur le secteur si les données de puissance indiquées sur la plaque signalétique de l'adaptateur correspondent aux données de votre réseau électrique).
- Le bouton poussoir (5) de l'émetteur permet d'allumer l'appareil et de sélectionner l'un des deux canaux de transmission. En position « K1 », l'appareil transmet sur le canal 1 et en position « K2 » sur le canal 2. Le canal utilisé vous est indiqué en haut à droite de l'écran par « 01 » ou « 02 ». À l'aide du bouton de réglage de sensibilité (4), vous pouvez régler individuellement la sensibilité de l'émetteur en fonction de vos souhaits.
- Dès que l'émetteur émet un signal, l'écran graphique vous le signale en affichant le symbole « Bébé se manifeste » (voir III. 5). Simultanément, le rétro éclairage s'allume automatiquement pendant l'ensemble de la transmission.
- Lorsque l'émetteur ne perçoit plus de bruit, il bascule automatiquement en mode économie d'énergie. L'écran graphique vous l'indique en affichant le symbole « bébé dort » (voir III. 5). Par ailleurs, le rétro éclairage s'éteint quelques secondes après que l'émetteur ait cessé d'émettre des signaux.

Consignes! Afin de prévenir les dysfonctionnements lors du branchement sur adaptateur, il est indispensable de laisser les accus dans l'appareil.

Pour des raisons de sécurité et pour une transmission optimale des bruits, nous vous recommandons de ne pas laisser moins d'un mètre de distance entre l'appareil et le bébé.

5.2. Récepteur

- Posez le récepteur verticalement à proximité de vous.
- Vous pouvez faire fonctionner le récepteur soit sur les postes de charge joints sur votre réseau électrique, soit au moyen des accus joints.
- Pour le fonctionnement sur accu, veuillez procéder comme décrit au point 9. « Charge-ment de l'accu ».
- Si vous voulez faire fonctionner l'appareil sur le poste de charge, branchez l'un des adaptateurs joints à la prise réseau du poste de charge.
- Le bouton poussoir (5) du récepteur permet d'allumer l'appareil comme de sélectionner l'un des deux canaux de transmission. En position « K1 », l'appareil reçoit sur le canal 1 et en position « K2 » sur le canal 2. Le canal utilisé vous est indiqué en haut à droite de l'écran par « 01 » ou « 02 ». À l'aide du bouton de réglage de volume (4), vous pouvez régler le volume du récepteur individuellement en fonction de vos besoins.
- Si l'appareil reçoit un signal, le rétro éclairage s'allume automatiquement pendant toute la transmission et le symbole « Bébé se manifeste » (III. 5) clignote.
- Quelques minutes après que l'appareil ait cessé de recevoir des signaux, le récepteur bascule automatiquement en mode économie d'énergie. L'écran graphique vous l'indique en affichant le symbole « bébé dort » (III. 5).
- Par ailleurs, le rétro éclairage s'éteint quelques secondes après que l'émetteur ait cessé d'émettre des signaux.

Consigne! Lors du fonctionnement par le poste de charge, il est indispensable que les accus restent dans le récepteur; sans les accus, l'appareil ne fonctionne pas!



La carte de commande ci-jointe vous permet de commander d'autres adaptateurs d'origine.

6. Vérification du fonctionnement

Il est très important de vérifier le bon état de fonctionnement du babyphone avant son utilisation. Posez pour ce faire votre émetteur dans la pièce à surveiller et allumez par ex. une radio au volume normal dans une pièce. Réglez ensuite l'émetteur sur la sensibilité de réaction nécessaire avec le bouton de réglage de sensibilité (4). Plus vous tournez le bouton de réglage vers le haut, plus l'émetteur est sensible. Maintenant, déplacez-vous avec le récepteur d'une pièce à l'autre et réglez le volume souhaité.

7. Surveillance des piles

Lorsque la tension n'est plus suffisante en mode accu ou pile, un voyant vous le signale sur l'émetteur comme sur le récepteur. Les symboles de pile clignotent sur l'écran graphique (voir III. 5). Le récepteur émet en plus un signal acoustique lorsque les accus sont vides.

8. Affichage de l'état des piles



Faible capacité



Pleine capacité



Capacité épuisée

– changement de pile ou d'accu nécessaire

Consigne! Dès que les appareils ne disposent plus d'une tension de fonctionnement suffisante, ils s'éteignent automatiquement.

9. Chargement des accus

Les accus livrés pour l'émetteur et le récepteur compris dans la livraison doivent être impérativement entièrement chargés avant utilisation.

Attention! Ne remplacez des accus défectueux que par des accus d'origine. Vous ne pouvez pas charger des accus micro AAA normaux dans ce babyphone.



Vous pouvez commander d'autres accus d'origine grâce à la carte de commande jointe

Nous vous recommandons pour la surveillance de nuit de faire fonctionner les deux appareils avec les adaptateurs réseau contenus dans la livraison, afin de garantir une surveillance sans panne. En mode normal accu, il se peut qu'en fonction de l'état de charge, le signal d'état des piles se déclenche pendant la nuit et vous réveille.

9.1. Chargement de l'accu – récepteur

- Pour charger les accus dans le récepteur, veuillez brancher un adaptateur à la prise du poste de charge.
- Dès que vous avez branché l'adaptateur au poste de charge et que le récepteur se trouve dans le poste de charge, le chargement démarre automatiquement. Le processus de charge vous est signalé par le voyant évolutif de l'état des piles pendant le chargement.
- Le temps de chargement est d'env. 10 heures pour des accus complètement vides et lorsque l'appareil est éteint. Lorsque le récepteur est allumé pendant le chargement, il dure deux fois plus longtemps.
- Le voyant de l'état des piles apparaît sur l'écran graphique, que le récepteur soit allumé ou éteint.
- Dès que les accus sont chargés, le symbole des piles « pleine capacité » reste visible à l'écran.
- Une surcharge des accus est techniquement impossible.

9.2. Chargement de l'accu – émetteur

- Pour charger les accus dans l'émetteur, branchez un adaptateur à la prise réseau (3) de l'émetteur.
- Dès que vous avez relié l'adaptateur avec l'émetteur, le chargement démarre automatiquement. Le processus de chargement vous est signalé par le voyant de l'état des piles

évolutif pendant le chargement comme illustré précédemment.

- Le temps de chargement est d'env. 10 heures pour des accus complètement vides et lorsque l'appareil est éteint. Lorsque le récepteur est allumé pendant le chargement, il dure deux fois plus longtemps.
- Le voyant de l'état des piles apparaît sur l'écran graphique, que le récepteur soit allumé ou éteint.
- Dès que les accus sont chargés, le symbole des piles « pleine capacité » reste visible à l'écran
- Une surcharge des accus est techniquement impossible.

10. Consigne destinée à l'utilisateur

Veillez noter que tous les accus NiCd et NiMH atteignent leur pleine capacité après 4-6 processus de charge.

11. Technique 900 Mhz

L'installation fonctionne sur la plage de fréquence 900 Mhz, dans laquelle les perturbations en provenance de CB ou radios amateurs sont exclues.

12. Codage numérique

La sécurité radio et l'absence de perturbation du babyphone sont encore améliorées par un code numérique inaudible pour vous qui a fait ses preuves. Le code permet d'allumer le récepteur uniquement lorsque des bruits sont perçus par le propre émetteur, par ex. le bébé à surveiller. MBF 8888 dispose de 16 codes numériques différents, que vous pouvez régler en fonction de votre environnement à l'aide du commutateur DIP (voir III. 3) de façon individuelle. L'activation du récepteur par un émetteur externe ou d'autres systèmes de surveillance de bébé est ainsi quasiment exclue.

Pour le cas rare où vous seriez perturbé pendant la transmission par d'autres sources de signaux de la plage de fréquence 900 Mhz, vous avez la possibilité de passer de surcroît sur un autre canal.

13. Tableau de combinaison pilotes

Son pilote	Commutateur 1	Commutateur 2	Commutateur 3	Commutateur 4
Code 1	allumé	allumé	allumé	allumé
Code 2	allumé	allumé	allumé	éteint
Code 3	allumé	allumé	éteint	allumé
Code 4	allumé	allumé	éteint	éteint
Code 5	allumé	éteint	allumé	allumé
Code 6	allumé	éteint	allumé	éteint
Code 7	allumé	éteint	éteint	allumé
Code 8	allumé	éteint	éteint	éteint
Code 9	éteint	allumé	allumé	allumé
Code 10	éteint	allumé	allumé	éteint
Code 11	éteint	allumé	éteint	allumé
Code 12	éteint	allumé	éteint	éteint
Code 13	éteint	éteint	allumé	allumé
Code 14	éteint	éteint	allumé	éteint
Code 15	éteint	éteint	éteint	allumé
Code 16	éteint	éteint	éteint	éteint

14. Portée

En raison des conditions physiques de propagation des ondes radio, vous devez déterminer la portée de votre babyphone dans votre environnement par des essais. Dans des conditions optimales, vous obtenez une portée allant jusqu'à 600 m. La portée effective dépend cependant principalement des conditions locales. Il faut tenir compte par exemple de l'emplacement de l'émetteur, de la nature du bâtiment ou des conditions atmosphériques. La portée peut par ailleurs être restreinte lorsque vous avez le récepteur dans vos mains et l'enfermez.

15. Alarme de portée

Lorsque le récepteur se trouve hors de portée de l'émetteur, cela vous est signalé par le clignotement du symbole de portée sur le récepteur. Par ailleurs, un signal de portée acoustique retentit sur le récepteur. L'alarme de portée se déclenche sur l'émetteur quelques secondes après l'arrêt de la réception.

D'autre part l'alarme de portée du récepteur acoustique et optique se déclenche aussi lorsque :

- l'émetteur est éteint,
- l'émetteur est réglé sur un autre canal que le récepteur,
- l'émetteur est réglé sur un autre code numérique que le récepteur,
- l'émetteur fonctionne en mode accu et que les accus sont vides.

16. Affichage optique

Dès qu'un bruit est émis ou reçu, le rétro éclairage de l'émetteur et du récepteur s'allume automatiquement. Dès l'arrêt du signal émis ou reçu, le rétro éclairage s'éteint automatiquement après quelques secondes.

17. Clips

L'émetteur et le récepteur peuvent être fixés sur une ceinture à l'aide des clips de ceinture se trouvant à l'arrière ou être fixés au mur à l'aide du dispositif de suspension (et d'un matériel de fixation approprié).

18. Aides et conseils

- Lorsque l'émetteur ou le récepteur ne fonctionnent pas, veuillez vérifier l'alimentation électrique.
- Lorsqu'il n'y a aucune transmission entre l'émetteur et le récepteur, veuillez vérifier le code numérique et les canaux d'émission/réception des deux appareils (une transmission n'est possible que si les deux appareils sont réglés de la même façon).
- Un signal permanent sur le récepteur signifie que vous êtes hors de portée de l'émetteur. Veuillez réduire la distance entre l'émetteur et le récepteur.
- Le MBF 8888 fonctionnant par signal radio, on ne peut exclure la réception de conversations d'autres participants radio et inversement que d'autres participants captent des signaux ou conversations émis par votre émetteur. MBF 8888 utilise cependant des fréquences de transmission qui permettent d'éviter au maximum ces perturbations. Si malgré tout vous rencontrez exceptionnellement ce type de perturbations, basculez sur l'autre canal (fréquence) et/ou modifiez le code numérique de votre babyphone.

- Afin de garantir des possibilités optimales d'émission/réception, placez votre émetteur et votre récepteur debout.
- Lorsque le récepteur est trop proche de l'émetteur et que le volume est trop fort, un sifflement peut se faire entendre (Feedback, rétro-couplage acoustique). Afin d'éviter ce phénomène, augmentez la distance entre l'émetteur et le récepteur.
- Des accus trop faibles peuvent entraîner un grésillement du récepteur ou déclencher l'alarme de portée.
- Veuillez noter que dans la plage de fréquence 900 MHz, il n'existe pas en général de protection contre l'écoute par des tiers.

19. Informations importantes

- Veuillez utiliser uniquement les adaptateurs réseau d'origine pour le fonctionnement des appareils. En cas de dysfonctionnement de l'un des adaptateurs réseau, veuillez contacter votre revendeur spécialisé. En cas d'utilisation d'autres adaptateurs réseau, le non respect de la polarité (+/-) et de la tension peuvent entraîner d'importantes détériorations des appareils.
- Un adaptateur défectueux ne peut pas être réparé. Le câble de connexion ne peut pas être échangé, l'adaptateur doit être éliminé sans délai.
- Pour débrancher les adaptateurs réseau des prises et du babyphone, ne pas tirer sur les câbles mais saisir les adaptateurs réseau au niveau de la prise ou du boîtier et tirer afin d'éviter de casser ou d'arracher le câble.
- Ne placez pas l'émetteur dans le lit du bébé ou dans son parc.
- Posez toujours les appareils hors de portée des jeunes enfants.
- Lorsque l'un des appareils ou les deux fonctionnent sur accus, la puissance d'émission et de réception est légèrement inférieure par rapport à celle en fonctionnement avec les adaptateurs réseau.
- La livraison comprend deux adaptateurs réseau, afin que vous puissiez brancher l'émetteur et le récepteur chacun à une prise (230 volts/50 Hz).
- Lorsque vous n'utilisez pas les appareils et que vous éteignez d'abord l'émetteur, le récepteur encore allumé émet un grésillement

pendant quelques secondes. Le récepteur est en train d'essayer d'établir un contact avec l'émetteur. Au bout de quelques secondes, le récepteur bascule automatiquement sur le signal de portée pour vous signaler l'interruption de transmission.

- En cas d'interruption prolongée d'utilisation, nous vous recommandons de retirer les accus, les accus vides pouvant cristalliser et endommager l'appareil.

20. Conseils pour l'élimination

Les vieux appareils marqués du symbole représenté sur la figure ne doivent pas être éliminés avec les ordures ménagères.



Les piles et accumulateurs usés qui sont marqués de l'un des symboles représentés ne doivent pas être éliminés avec les ordures ménagères. Vous devez les apporter à un point de collecte pour vieux appareils, piles usées ou déchets spéciaux (renseignez-vous auprès de votre mairie) ou les rapporter chez le commerçant où vous les avez achetés. De cette manière, ils seront éliminés en respectant l'environnement.

21. Entretien et garantie

Avant de nettoyer l'appareil, séparez-le des autres composants éventuels et n'utilisez pas de détergent agressif.

L'appareil a été soumis à un contrôle rigoureux en fin de fabrication. Si vous avez néanmoins un motif de réclamation, renvoyez-nous l'appareil accompagné de la quittance d'achat. Nous offrons une garantie de 3 ans compter de la date d'achat.

Nous n'acceptons aucune responsabilité pour des dégâts occasionnés par des erreurs de maniement, une utilisation impropre de l'appareil ou pour son usure.

Nous nous réservons le droit de procéder à des modifications techniques.

22. Données techniques

Fréquence porteuse :
canal 1 – 864.850 MHz, canal 2 – 864.900 MHz
Codage numérique :
16 codes numériques différents disponibles
Tension de fonctionnement (émetteur) :

3,6 V DC, avec accus (AAA) joints
ou piles alcalines micro (AAA)
ou avec adaptateur
Tension de fonctionnement (récepteur) :
3,6 V DC avec accus (AAA) joints
ou piles alcalines micro (AAA)
ou avec adaptateur
Portée max. :
600 mètres en fonction des conditions architecturales
Prise adaptateur émetteur :
6 V DC, 150 ma secondaire;
230 V AC/50 Hz primaire
Prise adaptateur récepteur :
6 V DC, 150 ma secondaire;
230 V AC / 50 Hz primaire

Vous pouvez trouver les informations produits les plus récentes sur notre site Internet
<http://www.hartig-helling.de>

Istruzioni per l'uso

Contenuto

1. Volume di fornitura	26
2. Indicazioni di sicurezza	26
3. Caratteristiche	27
4. Prima dell'attivazione	28
4.1. Impostazione del codice digitale	28
4.2. Inserimento delle batterie	28
5. Attivazione.....	28
5.1. Trasmettitore	28
5.2. Ricevitore	29
6. Verifica del funzionamento.....	29
7. Monitoraggio batterie.....	29
8. Visualizzazione dello stato batterie ...	29
9. Carica delle batterie	30
9.1. Ricarica della batteria - ricevitore	30
9.2. Ricarica delle batterie - trasmettitore	30
10. Nota per l'utente	30
11. Soluzione tecnologica a 900 MHz	30
12. Codifica digitale	30
13. Tabella di combinazione	31
14. Portata	31
15. Allarme portata	31
16. Visualizzazione ottica	31
17. Clip.....	31
18. Suggerimenti e trucchi	31
19. Informazioni importanti.....	32
20. Avvertenze per lo smaltimento	32
21. Manutenzione e garanzia.....	32
22. Dati tecnici	32

MBF 8888 rappresenta la soluzione ideale per il monitoraggio di bambini piccoli, neonati e persone che richiedono assistenza.

La ricetrasmittente per neonati opera su due diverse frequenze (canali) nella gamma di frequenze dei 900 MHz ed offre, in questo modo, il comfort di una qualità di trasmissione ottimale senza cavi ingombranti ed i fastidiosi sistemi di trasmissione radio CB e da radioamatori in un raggio massimo di 600 m (in condizioni ottimali).

È possibile alimentare l'impianto senza rete elettrica grazie alle microbatterie AAA in dotazione oppure impiegare i trasformatori in dotazione.

Se si preferisce il funzionamento con i trasformatori, è necessario lasciare le batterie all'interno dei dispositivi.

1. Volume di fornitura

- 1 trasmettitore
- 1 ricevitore
- 2 trasformatori
- 1 stazione di carica per il ricevitore
- 6 microbatterie AAA (3 per il trasmettitore e 3 per il ricevitore)
- 1 manuale di istruzioni per l'uso

2. Indicazioni di sicurezza

In caso di danni provocati dal mancato rispetto delle istruzioni per l'uso, viene annullato il diritto di garanzia. Non ci si assume nessuna responsabilità per i danni secondari derivanti da questa condizione. Non ci si assume nessuna responsabilità in caso di danni a cose o persone provocati da un uso improprio o dal mancato rispetto delle indicazioni di sicurezza. In alcuni casi viene annullato qualsiasi diritto di garanzia.



- Prima di impiegare la ricetrasmittente per neonati leggere le istruzioni per l'uso.
- Le istruzioni per l'uso sono parte integrante del prodotto e offrono importanti indicazioni per l'attivazione e l'impiego del dispositivo.
- Conservare sempre le istruzioni per l'uso fornite in dotazione per un'eventuale rilettura.

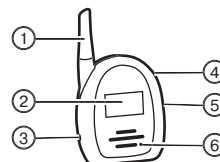
- È necessario fornire anche le istruzioni per l'uso in caso di cessione a terzi.

3. Caratteristiche

- Gamma di frequenze di 900 MHz per una qualità di trasmissione ottimale
- Display grafici LCD illuminati in dotazione per entrambi i dispositivi
- Retroilluminazione automatica LCD nel trasmettitore e nel ricevitore attivo
- Regolazione della sensibilità senza scatti nel trasmettitore
- Regolazione della sensibilità senza scatti nel ricevitore
- 2 diversi canali impostabili
- 16 diversi codici digitali (suoni pilota) impostabili fungono da protezione supplementare dalle interferenze radio
- Monitoraggio batterie
- Allarme portata acustico ed ottico sul ricevitore

Fig. 1

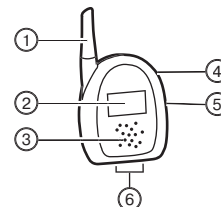
Trasmettitore



1. Antenna
2. Display LCD
3. Presa elettrica
4. Regolazione della sensibilità
5. On / Off / Commutatore canale
6. Microfono

Fig. 2

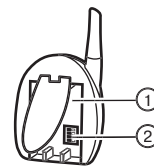
Ricevitore



1. Antenna
2. Display LCD
3. Diffusore
4. Regolazione volume
5. On / Off / Commutatore canale
6. Contatti di carica

Fig. 3

Vista posteriore



1. Vano batterie
2. Commutatore codici digitali (interruttore DIP)

Fig. 4

Stazione di carica



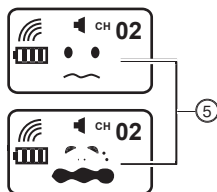
1. Presa elettrica

Fig. 5

Display grafico



1. Indicazione d'allarme portata
2. Indicazione stato batterie
3. Indicazione canale
4. Icona „riposo“



5. Se il neonato si fa sentire
– il display cambia in modo continuo

4. Prima dell'attivazione

4.1. Impostazione del codice digitale

Prima dell'attivazione del trasmettitore e del ricevitore verificare che entrambi i dispositivi siano impostati sullo stesso canale e presentino lo stesso codice digitale. Per impostare il codice digitale, aprire entrambi gli sportelli dei vani batterie. Per completare questa operazione tirare le clip degli sportelli dei vani batterie verso il basso sino a quando non si distaccano dai supporti in modo percepibile e ruotano di 30° circa verso l'alto sino a poter eseguire la regolazione. A questo punto gli sportelli del vano batterie si spostano nel senso della freccia e si distaccano dal telaio.

Ora è possibile modificare la posizione dell'interruttore RIP (2) utilizzando una penna a sfera (vedere "7.3. Tabella delle combinazioni del suono pilota").
Il punto importante è dato dal fatto che le impostazioni dell'interruttore siano identiche in entrambi i dispositivi, perché risulta altrimenti impossibile stabilire qualsiasi collegamento.

4.2. Inserimento delle batterie

Collocare i dispositivi con il lato posteriore rivolto verso se stessi, tirare le clip degli sportelli dei vani batterie verso il basso sino a quando non si distaccano dai supporti in modo percepibile e ruotano di 30° circa verso l'alto per poter eseguire la regolazione. A questo punto gli sportelli dei vani batterie si spostano nel senso della freccia e si distaccano dal telaio.

Prestando attenzione alla polarità (+/-) inserire le microbatterie AAA fornite in dotazione negli appositi scassi (vedere lo stampo in rilievo del telaio).

A questo punto richiudere lo sportello del vano batterie e riportare le clip nella loro posizione di partenza.

5. Attivazione

5.1. Trasmettitore

1. Per garantire una trasmissione ottimale, disporre il trasmettitore in posizione verticale nell'ambiente da sottoporre a monitoraggio. Il lato anteriore dell'apparecchio dovrebbe essere orientato, per quanto possibile, nella direzione della persona da controllare (ad es. un neonato). Inoltre è necessario prestare attenzione al fatto che i rumori o i suoni non siano bloccati da eventuali ostacoli.
2. Per l'alimentazione a batterie, procedere come indicato nel capitolo „9. Caricamento delle batterie“.
3. Se si desidera alimentare il dispositivo con la corrente elettrica di rete, collegare uno dei due trasformatori forniti in dotazione alla presa (3) del trasmettitore.
4. Collegare il trasformatore alla rete elettrica di alimentazione (prima di stabilire il collegamento, verificare che i dati della potenza riportati sulla targhetta del modello del trasformatore corrispondano ai dati della rete di alimentazione elettrica).
5. Con l'interruttore a scorrimento (5) del trasmettitore si attiva il dispositivo e si seleziona anche uno dei due canali di trasmissione. In posizione „K1“, il dispositivo trasmette sul canale 1, mentre in posizione „K2“ trasmette sul canale 2. Il canale correntemente utilizzato viene visualizzato sul display in alto a destra con „01“ o „02“. Utilizzando la regolazione della sensibilità (4) è possibile impostare la sensibilità del trasmettitore in modo personalizzato in base alle proprie esigenze.
6. Non appena il trasmettitore trasmette un segnale, questo viene visualizzato sul display grafico con l'icona del „neonato che si fa sentire“ (vedere fig. 5). Durante questo lasso di tempo la retroilluminazione si attiva in modo automatico per tutta la durata della trasmissione.
7. Se il trasmettitore non rileva più nessun rumore, passa alla modalità di risparmio energia in modo automatico. Questo stato viene visualizzato sul display grafico con l'icona del

„neonato che dorme“ (vedere fig. 5). Inoltre la retroilluminazione si disattiva a distanza di alcuni secondi da quando il trasmettitore non emette più nessun segnale.

Note: per evitare eventuali malfunzionamenti in caso di alimentazione con la rete elettrica, è necessario lasciare le batterie all'interno del dispositivo.

Per ragioni di sicurezza e per una trasmissione ottimale dell'audio si consiglia di non superare la distanza di un metro tra il trasmettitore ed il neonato.

5.2. Ricevitore

1. Disporre il ricevitore in posizione verticale nelle immediate vicinanze.
2. È possibile alimentare il ricevitore o con la stazione di carica fornita in dotazione e collegata alla rete di alimentazione elettrica o mediante le batterie fornite in dotazione.
3. Per l'alimentazione a batterie, procedere come indicato nel capitolo „9. Caricamento delle batterie“.
4. Se si desidera alimentare il dispositivo utilizzando la stazione di carica, collegare uno dei trasformatori forniti in dotazione alla presa di corrente della stazione di carica.
5. Con l'interruttore a scorrimento (5) del ricevitore si attiva il dispositivo e si seleziona anche uno dei due canali di trasmissione. In posizione „K1“, il dispositivo riceve sul canale 1, mentre in posizione „K2“ riceve sul canale 2. Il canale correntemente utilizzato viene visualizzato sul display in alto a destra con „01“ o „02“. Utilizzando la regolazione del volume (4) è possibile impostare l'intensità del volume del ricevitore in modo personalizzato in base alle proprie esigenze.
6. Se il dispositivo riceve un segnale, la retroilluminazione si attiva durante tutta la trasmissione e l'icona del „neonato che si fa sentire“ (fig. 5) inizia a lampeggiare.
7. A distanza di alcuni secondi da quando il dispositivo non riceve più nessun segnale, il ricevitore passa alla modalità di risparmio energia in modo automatico. Questo stato viene visualizzato sul display grafico con l'icona del „neonato che dorme“ (fig. 5).

8. Inoltre la retroilluminazione si disattiva a distanza di alcuni secondi da quando non si riceve più nessun segnale.

Nota: alimentando il dispositivo attraverso la stazione di carica è necessario lasciare le batterie all'interno del ricevitore dato che il dispositivo non funzionerebbe senza batterie.



Con la scheda d'ordine in allegato è possibile acquistare altri trasformatori originali.

6. Verifica del funzionamento

Prima della prima attivazione della ricezione per neonati è molto importante verificare il corretto funzionamento. Per effettuare questa operazione disporre il trasmettitore nell'ambiente desiderato ed accendere ad esempio una radio a basso volume. Successivamente impostare il trasmettitore sulla sensibilità di risposta desiderata con la regolazione della sensibilità (4). L'impostazione del trasmettitore è tanto più sensibile quanto più si ruota la regolazione verso l'alto. A questo punto attraversare eventuali ambienti con il ricevitore ed impostare l'intensità del volume.

7. Monitoraggio batterie

Se il voltaggio non è più sufficiente per il funzionamento a batteria, questo stato viene visualizzato sia sul trasmettitore sia sul ricevitore. Sui display grafici lampeggiano le icone della batteria (vedere fig. 5). Il ricevitore emette anche un segnale acustico supplementare in caso di batterie scariche.

8. Visualizzazione dello stato batterie



Autonomia ridotta



Autonomia esaurita



Autonomia piena

– è necessario sostituire le batterie

Nota Non appena i dispositivi esauriscono la tensione di funzionamento, si disattivano in modo automatico.

9. Carica delle batterie

Le batterie fornite in dotazione per il trasmettitore ed il ricevitore devono essere completamente ricaricate prima del loro primo impiego.

Attenzione! Sostituire le batterie difettose esclusivamente con batterie originali. Non è possibile ricaricare le comuni microbatterie AAA in queste ricetrasmittenti per neonati.



Utilizzando la scheda d'ordine in allegato è possibile acquistare altre batterie originali.

In particolare per il controllo notturno si consiglia di alimentare i due dispositivi con i trasformatori forniti in dotazione per garantire un perfetto monitoraggio. Con la comune alimentazione a batteria, a seconda delle condizioni di carica, può capitare di perdere il segnale della batteria nell'arco della notte svegliando quindi gli utenti.

9.1. Ricarica della batteria – ricevitore

- Per ricaricare le batterie del ricevitore collegare un trasformatore alla presa della stazione di carica.
- Non appena il trasformatore viene collegato alla stazione di carica e il ricevitore si trova nella stazione di carica, il processo di ricarica viene avviato in modo automatico. Il processo di ricarica viene segnalato con l'indicazione di stato delle batterie che visualizza in modo continuo una successione di icone diverse sullo schermo nel corso di tutto il processo di ricarica.
- La durata della ricarica è pari a 10 ore circa con la batteria completamente esaurita ed il dispositivo disattivato. Se il ricevitore è attivato durante il processo di ricarica, il processo di ricarica raddoppia la propria durata.
- L'indicazione dello stato delle batterie viene visualizzato sul display grafico sia a ricevitore attivato sia a ricevitore disattivato.
- Non appena le batterie si sono ricaricate, l'icona delle batterie „autonomia piena” viene visualizzata sullo schermo in modo costante.

- A livello tecnico si escludono eventuali sovraccarichi delle batterie.

9.2. Ricarica delle batterie – trasmettitore

- Per ricaricare le batterie del trasmettitore collegare un trasformatore alla presa di alimentazione elettrica (3) del trasmettitore.
- Non appena il trasformatore viene collegato al trasmettitore, il processo di ricarica viene avviato in modo automatico. Il processo di ricarica viene segnalato con l'indicazione di stato delle batterie che visualizza in modo continuo una successione di icone sullo schermo nel corso di tutto il processo di ricarica come mostrato nella figura precedente.
- La durata della ricarica è pari a 10 ore circa con la batteria completamente esaurita ed il dispositivo disattivato. Se il trasmettitore è attivato, il processo di ricarica raddoppia la propria durata.
- L'indicazione dello stato delle batterie viene visualizzato sul display grafico sia a trasmettitore attivato sia a trasmettitore disattivato.
- Non appena le batterie si sono ricaricate, l'icona delle batterie „batterie cariche” viene visualizzata sullo schermo in modo costante.
- A livello tecnico si escludono eventuali sovraccarichi delle batterie.

10. Nota per l'utente

Prestare attenzione al fatto che le batterie NiCd e NiMH raggiungono le migliori prestazioni solo dopo 4-6 processi di ricarica.

11. Soluzione tecnologica a 900 MHz

Il sistema opera nella gamma di frequenze di 900 MHz con cui si escludono le interferenze di radiotrasmettitori amatoriali e CB.

12. Codifica digitale

La sicurezza radio e l'esclusione delle interferenze del dispositivo sono ulteriormente migliorate grazie ad un segnale collaudato, dotato di codifica digitale e non udibile dall'orecchio umano. La codifica opera in modo che il ricevitore si attivi solo nel momento in cui i rumori sono trasmessi dal proprio trasmettitore ad es. dal neonato da tenere sotto controllo. MBF 8888 dispone di 16 codici digitali diversi che possono essere impostati in modo personalizzato a seconda delle condizioni ambientali utilizzando

l'interruttore DIP (vedere fig. 3). In questo modo è pressoché impossibile l'attivazione del ricevitore ad opera di trasmettitori di terze parti o di altri sistemi di monitoraggio per neonati. Per quei rari casi in cui durante la trasmissione si verificano interferenze ad opera di altre fonti di segnali esterne alla gamma di frequenze di 900 MHz, è possibile passare anche ad un altro canale.

13. Tabella di combinazione

Suono pilota	Interruttore 1	Interruttore 2	Interruttore 3	Interruttore 4
Codice 1	On	On	On	On
Codice 2	On	On	On	Off
Codice 3	On	On	Off	On
Codice 4	On	On	Off	Off
Codice 5	On	Off	On	On
Codice 6	On	Off	On	Off
Codice 7	On	Off	Off	On
Codice 8	On	Off	Off	Off
Codice 9	Off	On	On	On
Codice 10	Off	On	On	Off
Codice 11	Off	On	Off	On
Codice 12	Off	On	Off	Off
Codice 13	Off	Off	On	On
Codice 14	Off	Off	On	Off
Codice 15	Off	Off	Off	On
Codice 16	Off	Off	Off	Off

14. Portata

A causa delle condizioni fisiche di propagazione delle onde radio è necessario stabilire la portata della ricetrasmittente per neonati facendo alcune prove nei propri locali. In presenza di condizioni ottimali si ottiene una portata max. di 600 m. La portata effettiva dipende comunque in sostanza dalle condizioni locali. È necessario prendere in considerazione ad es. la dislocazione del trasmettitore, il tipo di costruzione o le condizioni atmosferiche. Inoltre la portata può risultare limitata se il ricevitore viene tenuto in mano ostacolandone il funzionamento.

15. Allarme portata

Se il ricevitore si trova fuori dalla portata del trasmettitore, sul ricevitore questa condizione viene segnalata dall'icona della portata che inizia a lampeggiare. Inoltre il ricevitore inizia ad emettere un segnale acustico della portata. L'allarme della portata viene emesso a distanza di alcuni secondi dall'interruzione collegamento al trasmettitore.

Inoltre l'allarme acustico e visivo della portata del ricevitore viene emesso anche quando:

- il trasmettitore è disattivato;
- il trasmettitore è impostato su un canale diverso da quello del ricevitore;
- sul trasmettitore è impostato un codice digitale diverso da quello impostato sul ricevitore;
- il trasmettitore funziona con l'alimentazione a batterie con una batteria scarica.

16. Visualizzazione ottica

Non appena si trasmette o si riceve un rumore, la retroilluminazione si attiva in modo automatico sul trasmettitore e sul ricevitore. Appena non si trasmette o non si riceve nessun segnale, la retroilluminazione si disattiva in modo automatico dopo alcuni secondi.

17. Clip

Il trasmettitore ed il ricevitore possono essere fissati alla cinghia con le apposite clip sul lato posteriore o collocati a parete su un dispositivo di sospensione (con il materiale di fissaggio adeguato).

18. Suggestimenti e trucchi

- Se il trasmettitore o il ricevitore non funzionano, verificare l'alimentazione elettrica.
- Se non ha luogo nessuna comunicazione tra il trasmettitore ed il ricevitore, controllare il codice digitale e i canali di trasmissione / ricezione su entrambi i dispositivi (il collegamento è possibile solo in caso di uniformità dei canali).
- Un bip costante sul ricevitore indica che ci si trova fuori dalla portata del trasmettitore. Ridurre la distanza tra il trasmettitore ed il ricevitore.
- Dato che MBF 8888 opera su base radio, non si deve escludere l'eventualità di intercettare le comunicazioni di altri utenti di sistemi radio

o che altri utenti di sistemi radio possano ricevere comunicazioni o rumori inviati dal proprio trasmettitore. MBF 8888 utilizza tuttavia frequenze di trasmissione che escludono in gran parte questo tipo di interferenze. Se ciononostante si rilevano tali interferenze in casi del tutto eccezionali, passare all'altro canale (frequenza) e / o sostituire il codice digitale della propria ricetrasmittente per neonati.

- Per garantire condizioni ottimali di trasmissione / ricezione disporre il trasmettitore ed il ricevitore in posizione verticale.
- Se il ricevitore viene collocato troppo vicino al trasmettitore ed il volume è elevato, può essere emesso un suono sibilante (risposta, reazione acustica). Per evitare questo problema, si dovrebbe aumentare la distanza tra il trasmettitore ed il ricevitore.
- Le batterie troppo scariche possono produrre fruscii o l'emissione dell'allarme della portata sul ricevitore.
- Si noti che non è presente nessun tipo di protezione generica contro le intercettazioni nella gamma di frequenze da 900 MHz.

19. Informazioni importanti

- Utilizzare esclusivamente i trasformatori originali per l'alimentazione dei dispositivi. Se uno dei trasformatori presentasse eventuali difetti, rivolgersi al proprio rivenditore specializzato. Utilizzando altri trasformatori si possono verificare gravi danni dei dispositivi in caso non si rispettino le polarità (+/-) ed i valori della tensione.
- Non è possibile riparare i trasformatori difettosi. Non è possibile sostituire il cavo di connessione ed è necessario smaltire immediatamente il trasformatore.
- Disinnestando i trasformatori dalle prese di corrente e dalla ricetrasmittente per neonati non tirare i cavi, ma afferrare i trasformatori per gli spinotti o i telai ed estrarli per evitare eventuali fratture o strappi dei cavi.
- Non disporre il trasmettitore nel letto del neonato o nell'area in cui il neonato va a gattoni.
- Tenere sempre i dispositivi fuori dalla portata dei bambini.
- Se uno o entrambi i dispositivi sono alimentati con le batterie, le prestazioni di ricezione e trasmissione risultano leggermente ridotte rispetto all'alimentazione con i trasformatori.

- Sono forniti in dotazione due trasformatori per poter collegare il trasmettitore ed il ricevitore a qualsiasi presa di corrente (230 volt/50 Hz).
- Quando non si utilizzano i dispositivi e si disattiva il trasmettitore per primo, il ricevitore attivato inizia ad emettere un fruscio per alcuni secondi. In questo lasso di tempo il ricevitore cerca di stabilire un contatto con il trasmettitore. Dopo alcuni secondi il ricevitore passa in modo automatico al segnale della portata per comunicare agli utenti l'interruzione del collegamento.
- In caso si interrompa il funzionamento per un periodo prolungato di tempo, si consiglia di rimuovere le batterie perché le batterie scariche sono soggette a cristallizzazione e possono provocare danni.

20. Avvertenze per lo smaltimento



Le apparecchiature usate, contrassegnate dal simbolo illustrato, non devono essere smaltite tra i rifiuti domestici.



Le batterie usate e le pile ricaricabili contrassegnate

da uno dei simboli illustrati non devono essere smaltite tra i rifiuti domestici. Devono essere portate presso un centro di raccolta per apparecchiature usate, batterie usate o rifiuti speciali (informarsi presso il proprio comune) oppure presso il rivenditore dal quale sono state acquistate. Presso questi centri è possibile lo smaltimento ecologico.

21. Manutenzione e garanzia

Prima della pulizia scollegare l'apparecchio da eventuali altri componenti e non utilizzare detergenti aggressivi.

L'apparecchio è stato sottoposto ad un accurato controllo finale. Se dovesse tuttavia sussistere motivo di contestazione, inviarci l'apparecchio con la ricevuta di acquisto. Offriamo una garanzia di 3 anni dalla data di acquisto.

Non ci assumiamo alcuna responsabilità per danni causati da utilizzo scorretto o non appropriato o dall'usura.

Con riserva di modifiche tecniche.

22. Dati tecnici

Frequenza portante:

canale 1 – 864.850 MHz,

canale 2 – 864.900 MHz

Codifica digitale:

16 codici digitali diversi selezionabili

Tensione di funzionamento (trasmettitore):

3,6 V DC, con le batterie (AAA) in dotazione

o le microbatterie alcaline (AAA)

o con il trasformatore

Tensione di funzionamento (ricevitore):

3,6 V DC, con le batterie (AAA) in dotazione

o le microbatterie alcaline (AAA)

o con il trasformatore

Portata max:

600 metri a seconda delle condizioni architettoniche

Trasformatore del connettore trasmettitore:

6 V DC, 150 mA secondario;

230 V AC/50 Hz primario

Trasformatore del connettore ricevitore:

6 V DC, 150 mA secondario;

230 V AC/50 Hz primario

Informazioni aggiornate sul prodotto sono disponibili sul nostro sito Internet
<http://www.hartig-helling.de>

Contiene

1. Elementos incluidos en el suministro	34
2. Instrucciones de seguridad	34
3. Características especiales	35
4. Antes de la puesta en marcha	36
4.1. Ajuste del código digital.....	36
4.2. Inserción de las pilas.....	36
5. Puesta en marcha	36
5.1. Emisor.....	36
5.2. Receptor.....	37
6. Prueba de funcionamiento	37
7. Vigilancia de la carga de las baterías	37
8. Indicador del estado de las pilas	38
9. Carga de las pilas	38
9.1. Carga de las pilas en el receptor.....	38
9.2. Carga de las pilas en el emisor.....	38
10. Instrucciones al consumidor	38
11. Tecnología de 900 MHz	38
12. Codificación digital	39
13. Tabla de combinación de pilotos	39
14. Alcance	39
15. Alarma de alcance	39
16. Indicador óptico	39
17. Clip	39
18. Consejos en caso de avería	39
19. Información importante	40
20. Avvertenze per lo smaltimento	40
21. Cuidado y garantía	40
22. Datos técnicos	41

MBF 8888 es ideal para la vigilancia de bebés o personas enfermas que necesitan ser atendidas.

El sistema de vigilancia para bebés funciona a dos frecuencias distintas (canales) dentro de un rango de 900 MHz y ofrece el confort que garantiza una óptima calidad de emisión sin la incomodidad de los cables y los molestos ruidos de los walky-talkies en un radio de hasta 600 m (en condiciones óptimas).

Puede utilizar el sistema sin conectarlo a la red eléctrica, insertando las micropilas AAA incluidas en el suministro o bien mediante las fuentes de alimentación incluidas.

Aunque decida utilizar las fuentes de alimentación, las pilas deberán permanecer insertadas en los dispositivos.

1. Elementos incluidos en el suministro

- 1 emisor
- 1 receptor
- 2 fuentes de alimentación
- 1 cargador para el receptor
- 6 pilas micro AAA (3 para el emisor y 3 para el receptor)
- 1 manual de instrucciones

2. Instrucciones de seguridad

En caso de daños debidos a la desobediencia de alguno de los puntos de este manual de instrucciones, perderá todo derecho de reclamación de garantía. El fabricante no se hace responsable de los daños resultantes de lo arriba mencionado. En caso de lesiones a personas o daños materiales debidos a la manipulación indebida o desobediencia de las instrucciones de seguridad, el fabricante no se hace responsable de los mismos. En estos casos el consumidor no tendrá derecho a reclamación de la garantía.



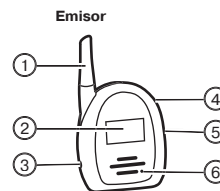
- Lea atentamente las instrucciones del aparato antes del uso.
- El manual de instrucciones es una parte del producto. Contiene indicaciones importantes para la puesta en marcha y operación del aparato.

- Conserve siempre este manual de instrucciones para futuras consultas.
- El manual debe quedar accesible a terceros usuarios.

3. Características especiales

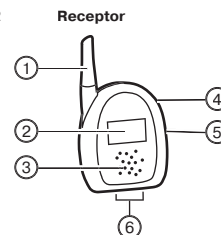
- Rango de frecuencia de 900 MHz para una óptima calidad de transmisión
- los dos aparatos están equipados con pantallas LCD
- Retroiluminación automática en la pantalla LCD cuando el emisor y el receptor están activados
- regulación de sensibilidad continua en el emisor
- regulación de volumen continuo en el receptor
- 2 canales distintos ajustables
- 16 códigos digitales (tonos piloto) ajustables como protección adicional frente a ruidos
- Vigilancia de carga de la batería
- Alarma óptica y acústica de alcance en el receptor

Fig. 1



1. Antena
2. Pantalla LCD
3. Salida de alimentación eléctrica
4. Regulador de sensibilidad
5. Cambio de canal ON/OFF
6. Micrófono

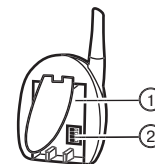
Fig. 2



1. Antena
2. Pantalla LCD
3. Altavoces
4. Regulador de volumen
5. Cambio de canal ON/OFF
6. Contactos de carga

Fig. 3

Vista trasera



1. Compartimento de las pilas
2. Dispositivo de ajuste de código digital (interruptor ON/OFF)

Fig. 4

Cargador

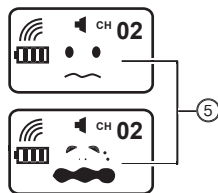


1. Salida de alimentación eléctrica

Fig. 5



1. Alarma de alcance
2. Indicador del estado de carga de las baterías
3. Indicador de canal
4. Símbolo "el niño duerme"



5. El bebé emite sonidos
– el indicador de la pantalla cambia continuamente

4. Antes de la puesta en marcha

4.1. Ajuste del código digital

Antes de encender el emisor y el receptor compruebe si los dos aparatos están ajustados en el mismo canal y con el mismo código digital. Para ajustar el código digital abra el compartimento de las pilas. Para ello tire del clip de fijación del compartimento de las pilas hacia abajo, hasta liberar la tapa de sus soportes de sujeción y gírelo aprox. 30° hacia arriba, hasta que pueda ajustarlos. Desplace la tapa del compartimento de las pilas en la dirección de la flecha y retirela de la carcasa.

Luego ya podrá cambiar la posición del interruptor ON/OFF (2) ayudándose de un bolígrafo (véase apartado "13. Tabla de combinación de pilotos").

Es importante que los dos aparatos presenten el mismo ajuste, ya que de lo contrario no se podrá establecer comunicación entre ambos.

4.2. Inserción de las pilas

Ajuste los aparatos con el panel trasero mirando hacia usted y tire hacia abajo de los clips de fijación de la tapa del compartimento de las pilas hasta liberarlos de sus soportes y gírelos unos 30° hacia arriba, hasta que queden ajustados. Luego, empuje la tapa del compartimento de las pilas en la dirección de la flecha y suéltela de la carcasa.

Coloque las pilas micro AAA respetando la correcta polaridad (+/-) en las ranuras previstas para ello (fíjese en las marcas de la carcasa). Finalmente, cierre la tapa del compartimento de las baterías y empuje el clip de fijación en su posición de salida.

5. Puesta en marcha

5.1. Emisor

1. Para garantizar una transmisión óptima coloque el emisor en posición vertical en la habitación que desea vigilar. El panel delantero del aparato debería apuntar en la medida de lo posible en la dirección de la persona que se desea vigilar (p.ej. su bebé). Además, preste atención para que ningún ruido ni sonido obstaculice la recepción.
2. En relación al funcionamiento de las pilas consulte las instrucciones del apartado "9. Carga de las pilas".
3. Si desea utilizar el aparato conectándolo a la red de alimentación eléctrica, conecte una de las dos fuentes de alimentación a la toma (3) del emisor.
4. Conecte la fuente de alimentación a la red eléctrica (antes de conectarlo compruebe si los datos que aparecen en la placa de especificaciones de la fuente de alimentación se corresponden con las características de su red de alimentación local).
5. Mediante el interruptor deslizable (5) encenderá el aparato y seleccionará uno de los canales de emisión. En la posición "K1" el aparato transmitirá en el canal 1 y en la posición "K2" transmitirá en el canal 2. El canal que acaba de utilizar aparecerá indicado en la parte superior derecha mediante "01" o "02". Con la ayuda del regulador de sensibilidad (4) podrá ajustar como desee la sensibilidad del emisor.

6. En cuanto el emisor emita una señal, aparecerá la indicación en la pantalla gráfica "el bebé emite sonidos" (véase fig. 5). Durante este tiempo se iluminará la retroiluminación automáticamente durante todo el tiempo de transmisión.
7. Si el emisor no detecta ningún ruido cambiará automáticamente al modo de ahorro de energía. Éste se indicará en la pantalla gráfica mediante el símbolo "el bebé duerme" (véase fig. 5). Si el emisor no emite ninguna señal, la retroiluminación se apagará.

Consejos Para evitar fallos en el funcionamiento de la fuente de alimentación es necesario que las pilas permanezcan insertadas en el aparato. Por razones de seguridad, y para lograr una transmisión óptima de los ruidos, le recomendamos que respete la distancia de un metro entre el aparato de emisión y el bebé.

5.2. Receptor

1. Ajuste el receptor en posición vertical cerca de usted.
2. Puede poner en funcionamiento el receptor mediante el cargador que viene con el aparato conectado a la red eléctrica o mediante las pilas también incluidas.
3. En relación al funcionamiento de las pilas consulte las instrucciones del apartado "9. Carga de las pilas".
4. Si desea utilizar el aparato conectándolo mediante el cargador, conecte una de las dos fuentes de alimentación a la toma de alimentación del cargador.
5. Mediante el interruptor deslizable (5) del receptor encenderá el aparato y seleccionará uno de los canales de comunicación. En la posición "K1" el aparato recibirá en el canal 1 y en la posición "K2" recibirá en el canal 2. El canal que acaba de utilizar aparecerá indicado en la parte superior derecha mediante "01" o "02". Con la ayuda del regulador de volumen (4) podrá ajustar como desee el volumen del emisor.
6. Si el aparato recibe una señal, la retroiluminación se iluminará automáticamente durante toda la duración de la comunicación y el símbolo "el bebé emite sonidos" (fig. 5) parpadeará.

7. Si el aparato no recibe señales durante algunos segundos, el receptor pasará automáticamente al modo de ahorro de energía. Esto se indicará en la pantalla gráfica mediante el símbolo "el bebé duerme" (fig. 5).
8. Si no se reciben señales durante algunos segundos la retroiluminación desaparecerá.

Consejo: Si pone en funcionamiento el aparato mediante el cargador es necesario que las pilas permanezcan en el receptor, ya que el aparato no puede funcionar sin ellas.



Utilice la tarjeta de pedido que viene con el aparato para adquirir las fuentes de alimentación originales accesorias.

6. Prueba de funcionamiento

Es muy importante comprobar el funcionamiento del aparato antes de utilizar el sistema de vigilancia para bebés. Para ello, coloque el emisor en la habitación deseada y encienda, p.ej. la radio ajustada al volumen acústico de la habitación. Luego ajuste el emisor mediante el regulador de sensibilidad (4) a la sensibilidad de respuesta deseada. Cuanto más arriba ajuste el regulador mayor será la sensibilidad de ajuste del emisor. Luego lleve el receptor a su dormitorio y ajústelo al volumen deseado.

7. Vigilancia de la carga de las baterías

Cuando las pilas estén gastadas el sistema lo detectará y esto se verá reflejado en la indicación del emisor y del receptor. En las pantallas gráficas parpadearán los símbolos de las pilas (véase fig. 5). El receptor emitirá además una señal acústica si las pilas están gastadas.

8. Indicador del estado de las pilas



Carga completa



Carga baja



Capacidad agotada

— es necesario sustituir las pilas

Consejo: Cuando los aparatos no dispongan de carga suficiente para funcionar se apagan automáticamente.

9. Carga de las pilas

Las pilas que vienen en el emisor y en el receptor deben cargarse totalmente antes de utilizarlas por primera vez.

¡Atención! Sustituya las pilas defectuosas sólo por pilas originales. No se puede cargar pilas micro AAA en estos aparatos de vigilancia para bebés.



Utilice la tarjeta de pedido que viene con el aparato para adquirir las pilas originales accesorias.

Especialmente para la vigilancia nocturna le recomendamos que deje los dos dispositivos conectados a las fuentes de alimentación suministradas, para garantizar unos resultados óptimos. En el funcionamiento normal de las pilas, dependiendo del estado de carga de las pilas, puede ser que por la noche la señal de las pilas desaparezca y le despierte.

9.1. Carga de las pilas en el receptor

- Para cargar las baterías en el receptor conecte una fuente de alimentación a la toma del cargador.
- En cuanto haya conectado la fuente de alimentación al cargador y el receptor se encuentre insertado al cargador la carga se iniciará automáticamente. El proceso de carga aparecerá indicado de forma que el indicador de estado de las pilas indique durante la carga continuamente los distintos símbolos, uno tras otro.

- El tiempo de carga será de aprox. 10 horas con las pilas totalmente descargadas y el aparato descargado. Si el receptor se enciende durante el proceso de carga, el tiempo de carga se duplicará.
- El indicador del estado de las pilas aparecerá en la pantalla gráfica tanto con el receptor encendido como con el receptor apagado.
- En cuanto las pilas se hayan cargado, el símbolo de las pilas "carga total" aparecerá de forma continua.
- La sobrecarga de las pilas queda técnicamente excluida.

9.2. Carga de las pilas en el emisor

- Para cargar las baterías en el emisor conecte una fuente de alimentación a la toma de alimentación (3) del emisor.
- En cuanto haya conectado la fuente de alimentación al emisor la carga se iniciará automáticamente. El proceso de carga aparecerá indicado de forma que el indicador de estado de las pilas indique durante la carga continuamente los distintos símbolos, uno tras otro, como aparece en la ilustración arriba descrita.
- El tiempo de carga en el caso de las pilas totalmente descargadas y con el aparato descargado es de aprox. 10 horas. Con el emisor encendido se duplica el tiempo de carga.
- El indicador del estado de las pilas aparecerá en la pantalla gráfica tanto con el emisor encendido como con el emisor apagado.
- En cuanto las pilas se hayan cargado, el símbolo de las pilas "pilas cargadas" aparecerá de forma continua.
- La sobrecarga de las pilas queda técnicamente excluida.

10. Instrucciones al consumidor

Procure que todas las pilas NiCd y NiMH alcancen su total capacidad después de 4 a 6 ciclos de carga.

11. Tecnología de 900 MHz

El sistema funciona dentro de un rango de frecuencia de 900 MHz y ello excluye los ruidos que causan las emisoras de radioaficionados y walky-talkies.

12. Codificación digital

La seguridad de emisión por radio y la exención de ruidos de la que disfruta este sistema de vigilancia para bebés se ven mejoradas en la práctica gracias a la señal con código digital, la cual resulta imperceptible para el oído humano. Esta codificación hace que el receptor se conecte sólo i detecta ruidos desde su propio emisor, es decir por el bebé al que se desea vigilar. El MBF 8888 dispone de más de 16 códigos digitales distintos que pueden ser ajustados individualmente con la ayuda de un interruptor ON/OFF (véase fig. 3) conforme a su entorno. La activación del receptor por emisores ajenos u otros sistemas de vigilancia para bebés queda así excluida.

En el caso remoto de que la comunicación se viera obstaculizada debido a otras fuentes de emisión de señales desde el rango de frecuencia de 900 MHz usted podrá cambiar a otro canal.

13. Tabla de combinación de pilotos

Pilotos	Interruptor 1	Interruptor 2	Interruptor 3	Interruptor 4
Código 1	On	On	On	On
Código 2	On	On	On	Off
Código 3	On	On	Off	On
Código 4	On	On	Off	Off
Código 5	On	Off	On	On
Código 6	On	Off	On	Off
Código 7	On	Off	Off	On
Código 8	On	Off	Off	Off
Código 9	Off	On	On	On
Código 10	Off	On	On	Off
Código 11	Off	On	Off	On
Código 12	Off	On	Off	Off
Código 13	Off	Off	On	On
Código 14	Off	Off	On	Off
Código 15	Off	Off	Off	On
Código 16	Off	Off	Off	Off

14. Alcance

Debido a las condiciones físicas de distribución de las ondas de radiofrecuencia, usted deberá comprobar el alcance de su aparato de vigilancia para bebés en su casa, realizando primero una prueba de funcionamiento. En condiciones óptimas se logrará un alcance de hasta 600 m. El alcance real, no obstante, depende fundamentalmente de las condiciones existentes en el lugar. Esto es, p.ej. el lugar del emisor, el tipo de construcción o las condiciones atmosféricas. Además, el alcance puede verse limitado si usted sostiene el receptor cubriéndolo con las manos.

15. Alarma de alcance

Si el receptor se encuentra fuera del alcance del emisor, este hecho se reflejará en el parpadeo del símbolo de alcance que figura en el receptor. Adicionalmente saltará una señal acústica de alcance en el receptor. La alarma de alcance saltará unos segundos después de interrumpirse la conexión con el emisor.

La alarma de alcance, óptica y acústica, también se activará en los siguientes casos:

- El emisor está apagado,
- El emisor está ajustado en un canal distinto al receptor,
- En el emisor está ajustado un código digital distinto que en el receptor,
- El emisor funciona en modo de pilas con las pilas descargadas.

16. Indicador óptico

En cuanto se emita un ruido y éste sea recibido, la retroiluminación se conecta en el emisor y en el receptor automáticamente. En cuanto no se emita ni reciba señal, la retroiluminación volverá a apagarse automáticamente en unos segundos.

17. Clip

El emisor y el receptor pueden fijarse al cinturón mediante el clip del panel trasero del aparato o mediante el dispositivo de enganche (utilizando el material de fijación adecuado) a una pared.

18. Consejos en caso de avería

- Si el emisor o el receptor no funcionan compruebe la alimentación eléctrica.

- Si no existe comunicación entre el emisor y el receptor, compruebe el código digital ajustado y los canales de emisión/recepción en los dos aparatos (los aparatos sólo funcionarán si los dos aparatos coinciden)
- Una señal acústica continua en el receptor significa que se encuentra fuera del alcance del emisor. Reducir la distancia entre el emisor y el receptor.
- Como el MBF 8888 funciona mediante señales de radiofrecuencia no se puede excluir que se puedan oír conversaciones o ruidos de otras personas que se encuentren en la misma frecuencia, emitidos desde su emisor. El MBF 8888 utiliza, no obstante, frecuencias de comunicación que excluyen este tipo de interferencias. No obstante, si excepcionalmente detectara este tipo de ruidos, cambie a otro canal (frecuencia) y/o cambie el código digital de su aparato de vigilancia para bebés.
- Para garantizar la comunicación/recepción óptima entre el emisor y el receptor colocar los dispositivos en posición vertical.
- Si el receptor se encuentra demasiado cerca del emisor y tiene ajustado el volumen alto puede oírse un silbido (feedback, solapamiento acústico). Para evitar esto deberá aumentar la distancia entre el emisor y el receptor.
- Las pilas cuya carga es baja pueden ocasionar ruidos en el receptor o la activación de la alarma de alcance.
- Tenga presente que en el rango de frecuencia de 900-MHz no existe una protección general para evitar que otras personas escuchen lo que se emite.

19. Información importante

- Utilice sólo fuentes de alimentación originales para utilizar los aparatos. Si una de las fuentes de alimentación se estropeara diríjase a su distribuidor. Al utilizar otras fuentes de alimentación, si no se respeta la correcta polaridad (+/-) y se incrementa la tensión de forma indebida pueden producirse daños en los aparatos.
- Una fuente de alimentación defectuosa no puede repararse. El cable de alimentación no puede sustituirse, es decir, deberá eliminarse de inmediato.

- Al desconectar las fuentes de alimentación de las tomas eléctricas y cuando desconecte los dispositivos de vigilancia para bebés no tire de los cables, sino de los enchufes o carcasas para evitar la rotura de los cables.
- No coloque el emisor en la cuna del bebé ni sobre la manta de gateo.
- Coloque los aparatos siempre fuera del alcance de los bebés.
- Si uno o los dos aparatos se pone en funcionamiento mediante pilas, la potencia de recepción y emisión se verá ligeramente reducida con respecto al modo de funcionamiento por conexión a las fuentes de alimentación.
- El sistema dispone de dos fuentes de alimentación disponibles para que pueda conectar el emisor y el receptor a cada toma de alimentación (230 Volt/50 Hz).
- Si no necesita los aparatos y apaga primero el emisor, el receptor conectado comenzará a emitir ruidos durante algunos segundos. Durante este tiempo, el receptor comenzará a tomar contacto con el emisor. Después de algunos segundos el receptor cambiará automáticamente a la señal de alcance para señalizar la interrupción de la comunicación.
- Si no tiene previsto utilizar el sistema durante un largo periodo de tiempo le recomendamos que retire las pilas de los dispositivos para que las pilas vacías cristalicen y evitar daños.

20. Avvertenze per lo smaltimento



Le apparecchiature usate, contrassegnate dal simbolo illustrato, non devono essere smaltite tra i rifiuti domestici.

Le batterie usate e le pile ricaricabili contrassegnate da uno dei simboli illustrati non devono essere smaltite tra i rifiuti domestici. Devono essere portate presso un centro di raccolta per apparecchiature usate, batterie usate o rifiuti speciali (informarsi presso il proprio comune) oppure presso il rivenditore dal quale sono state acquistate. Presso questi centri è possibile lo smaltimento ecologico.

21. Cuidado y garantía

Antes de limpiar el aparato desconéctelo, si procede, de otros componentes y no utilice detergentes agresivos.

El aparato fue sometido a un cuidadoso control final. Si hubiera cualquier motivo de reclamación, envíenos el aparato junto con el recibo de compra. Ofrecemos una garantía de 3 años a partir de la fecha de adquisición. En caso de averías debidas a manipulación o uso indebido o desgaste, no adoptamos ninguna responsabilidad. Nos reservamos todas las modificaciones técnicas.

22. Datos técnicos

Frecuencia:

Canal 1 – 864.850 MHz, canal 2 – 864.900 MHz

Codificación digital:

16 códigos digitales distintos seleccionables

Tensión de funcionamiento (emisor):

3,6 V CC, con pilas incluidas (AAA)

o pilas micro alcalinas (AAA)

o con la fuente de alimentación

tensión de funcionamiento (receptor):

3,6 V CC, con pilas incluidas (AAA)

o pilas micro alcalinas (AAA)

o con la fuente de alimentación

Alcance máx.:

600 metros dependiendo de las características constructivas del edificio

Fuente de alimentación insertable del emisor:

6 V CC, 150 mA secundario;

230 V CA/50 Hz primario

Fuente de alimentación insertable del receptor:

6 V CC, 150 mA secundario;

230 V CA/50 Hz primario

Encontrará informaciones de producto actualizadas en nuestra página web <http://www.hartig-helling.de>

Zawartość

1. Skład zestawu	42
2. Wskazówki bezpieczeństwa	42
3. Cechy szczególne.....	43
4. Przed włączeniem	44
4.1. Nastawienie kodu cyfrowego.....	44
4.2. Instalacja akumulatorów	44
5. Włączenie	44
5.1. Nadajnik.....	44
5.2. Odbiornik	44
6. Sprawdzenie działania urządzenia....	45
7. Kontrola baterii.....	45
8. Wskaźnik stanu baterii	45
9. Ładowanie akumulatorów.....	45
9.1. Ładowanie akumulatora w odbiorniku....	45
9.2. Ładowanie akumulatora	46
10. Wskazówka dla użytkownika	46
11. System nadawania 900-MHz	46
12. Cyfrowe kodowanie	46
13. Tabela kombinacji.....	46
14. Zasięg	46
15. Alarm zasięgu	47
16. Optyczny wskaźnik	47
17. System zaczepu do paska.....	47
18. Wskazówki i triki w przypadku	47
19. Ważne informacje.....	47
20. Wskazówka dotycząca.....	48
21. Pielęgnacja i gwarancja	48
22. Dane techniczne	48

MBF 8888 nadaje się idealnie do kontroli nad dziećmi, niemowlętami albo ludźmi wymagającymi opieki.

Elektroniczna niania pracuje w dwóch różnych częstotliwościach (kanałach) w zakresie częstotliwości 900- Mhz i przez to oferuje optymalną jakość transmisji bez uciążliwych kabli i zakłóceń ze strony użytkowników CB, i krótkofalowców w promieniu do 600 m (w optymalnych warunkach).

Można eksploatować urządzenie bez sieci za pomocą dołączonych mikroakumulatorów albo zasilaczy. Jeśli zdecydujecie się na eksploatację za pomocą zasilaczy, akumulatory wówczas muszą pozostać w urządzeniu.

1. Skład zestawu

- 1 x nadajnik
- 1 x odbiornik
- 2 x zasilacze
- 1 x ładowarka do odbiornika
- 6 x mikroakumulator AAA (po trzy sztuki do nadajnika albo odbiornika)
- 1 x instrukcja obsługi

2. Wskazówki bezpieczeństwa

Jeśli dojdzie do uszkodzenia na skutek nieprzestrzegania instrukcji, wówczas zanika prawo do gwarancji! Za powstałe na skutek tego szkody nie ponosimy odpowiedzialności! Za szkody rzeczowe i poniesione przez ludzi, które zostały spowodowane niewłaściwym użytkowaniem albo nieprzestrzeganiem wskazań bezpieczeństwa, nie ponosimy odpowiedzialności. W takich przypadkach wygasa prawo do gwarancji.

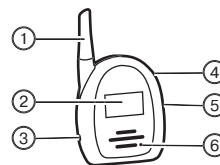


- Przed użyciem elektronicznej niani należy przeczytać instrukcję obsługi!
- Instrukcja obsługi jest częścią produktu. Zawiera ważne wskazówki do uruchomienia i używania urządzenia.
- Czy stosujecie się zawsze do dołączonych instrukcji obsługi?
- Instrukcja obsługi musi być przekazana osobom trzecim, -kolejnemu właścicielowi urządzenia.

3. Cechy szczególne

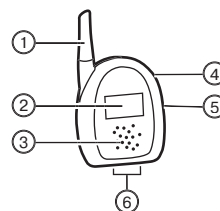
- zakres częstotliwości dla optymalnej jakości transmisji
- obydwa urządzenia wyposażone są w podświetlany wyświetlacz LCD
- automatyczne podświetlenie tła LCD przy aktywnym nadajniku i odbiorniku
- bezstopniowy regulator czułości przy nadajniku
- bezstopniowy regulator głośności przy odbiorniku
- 2 różne kanały do regulowania
- 16 różnych kodów cyfrowych (sygnały pilotujące) jako dodatkowa ochrona przed zakłóceniami radiowymi
- kontrolka baterii
- akustyczny i optyczny alarm zasięgu przy odbiorniku

Ilustracja 1. Nadajnik



1. antena
2. wyświetlacz-LCD
3. gniazdko sieciowe
4. regulator czułości
5. włącznik, wyłącznik i przełącznik kanałów
6. mikrofon

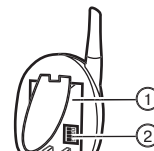
Ilustracja 2. Odbiornik



1. antena
2. wyświetlacz-LCD

3. głośnik
4. regulator głośności nadajnika
5. włącznik, wyłącznik i przełącznik kanałów
6. gniazdko do ładowania

Ilustracja 3. Widok z tyłu



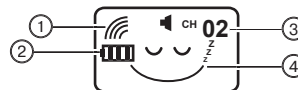
1. schowek na akumulator
2. cyfrowy przełącznik kodu (przełącznik DIP)

Ilustracja 4. Ładowarka

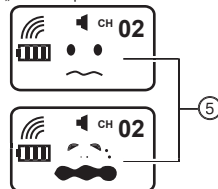


1. gniazdko sieciowe

Ilustracja 5. Wyświetlacz graficzny



1. wskaźnik alarmu braku zasięgu
2. wskaźnik stanu baterii
3. wskaźnik kanału
4. symbol- „dziecko śpi”



5. „dziecko wzywa” - stale zmieniający się wskaźnik wyświetlacza

4. Przed włączeniem

4.1. Nastawienie kodu cyfrowego

Przed pierwszym włączeniem nadajnika i odbiornika sprawdź, czy oba urządzenia nastawione są na tym samym kanale jak również na tym samym kodzie cyfrowym. Do nastawienia kodu cyfrowego otwórz obie pokrywki schowka na baterie. Następnie odciągnij zatrzaski pokrywki schowka na baterie w dół, tak aby było słychać moment uwalniania się zatrzasków z wzmocnień i przechył je o ok. 30° w dół, do momentu aż zostaną odpowiednio ustawione. Pokrywki schowka na baterie zostaną przesunięte w kierunku strzałki i od niego oddalone. Teraz można za pomocą długopisu zmienić pozycję przełącznika DIP (2) (zobacz „13. tabela sygnałów pilotujących”).
Ważne jest, aby w obydwu urządzeniach pozycja przełączników była ta sama, w innym przypadku nie będzie połączenia.

4.2. Instalacja akumulatorów

Urządzenia należy postawić tak, aby ich tylna strona skierowana była do użytkownika. Odciągnij zatrzaski pokrywki schowka na baterie w dół, do momentu aż będzie słyszalne ich zwolnienie z zamocowań. Następnie przechył je w dół o ok. 30°, do momentu aż będzie można je nastawić. Pokrywki schowka na baterie zostaną teraz przesunięte w kierunku strzałki i oddalone od obudowy. Włóż dołączone mikroakumulatory AAA do przeznaczonych w tym celu wgłębień zwracając uwagę na biegunowość (+/-) (patrz wytłoczenie ostony). Zamknij schowek na baterie i przesunij zatrzaski do ich pozycji wyjściowej.

5. Włączenie

5.1. Nadajnik

1. Aby zagwarantować optymalną transmisję, postaw nadajnik pionowo w pomieszczeniu, które będzie nadzorowane. Przednia strona urządzenia powinna być skierowana w stronę nadzorowanej osoby (np. dziecka). Należy uważać, aby odgłosy nie były zakłócone przez przeszkody.

2. W celu eksploatacji akumulatora postępuj tak jak w punkcie „9. ładowanie akumulatorów”.
3. Jeśli chcesz używać urządzenia za pomocą prądu z sieci, podłącz dołączony zasilacz do gniazdka (3) nadajnika.
4. Połącz zasilacz z siecią elektryczną (przed podłączeniem do sieci sprawdź, czy napięcie w sieci odpowiada napięciu zalecanemu przez producenta - patrz tabliczka znamionowa).
5. Za pomocą przełącznika w nadajniku można urządzenie włączyć jak i wybrać jeden z kanałów transmisyjnych. W pozycji „K1” urządzenie nadaje na kanale 1, a w pozycji „K2” na kanale 2. Używany kanał zostanie pokazany na wyświetlaczu w prawym górnym rogu za pomocą symboli „01” albo „02”. Za pomocą regulatora czułości (4) można nastawić czułość nadajnika według indywidualnych potrzeb.
6. Przekazywanie sygnału przez nadajnik pokazane jest na wyświetlaczu za pomocą symbolu „dziecko wzywa” (zobacz ilustracja 5). W tym czasie zapala się automatycznie tło wyświetlacza i świeci przez całą transmisję.
7. Jeśli nadajnik nie odczytuje dźwięków przełącza się automatycznie na tryb energooszczędny. To zostanie pokazane na wyświetlaczu za pomocą symbolu „dziecko śpi” (zobacz ilustracja 5). Po upływie kilku sekund, po tym jak nadajnik nie będzie przysyłał sygnałów, tło zgaśnie.

*Wskazówki! Aby uniknąć błędnych funkcji, jest wskazane, aby akumulatory pozostały w urządzeniu.
Z powodów bezpieczeństwa i optymalnego przekazywania sygnałów zalecamy zachować odległość 1 m między dzieckiem a nadajnikiem.*

5.2. Odbiornik

1. Postaw odbiornik pionowo blisko siebie.
2. Odbiornik może być używany za pomocą dołączonej ładowarki podłączonej do sieci albo przy użyciu dołączonych akumulatorów.
3. W celu eksploatacji akumulatora postępuj jak w punkcie „9. ładowanie akumulatorów”.
4. Jeśli chcesz eksploatować urządzenie za pomocą ładowarki, podłącz jeden z dołączonych zasilaczy do gniazdka ładowarki.

5. Za pomocą przełącznika (5) odbiornika włącza się zarówno urządzenie jak i zostaje wybrany jeden z kanałów. W pozycji „K1” urządzenie odbiera na kanale 1 a w pozycji „K2” na kanale 2. Używany kanał pokazany jest w prawym górnym rogu na wyświetlaczu za pomocą symbolu „01” albo „02”. Przy użyciu regulatora głośności można nastawić głośność odbiornika według indywidualnych potrzeb.
6. Jeśli urządzenie odbiera sygnał, wówczas tło zostaje automatycznie podświetlone w czasie całej transmisji a symbol - „dziecko wzywa” (ilustracja 5) miga.
7. Po kilku sekundach, kiedy urządzenie nie odbiera sygnałów, odbiornik przełącza się automatycznie na tryb energooszczędny. To zostanie pokazane na wyświetlaczu za pomocą symbolu „dziecko śpi” (zobacz ilustracja 5).
8. Po upływie kilku sekund, po tym jak odbiornik nie będzie odbierał sygnałów, tło zgaśnie.

*Wskazówka! Przy używaniu urządzenia za pomocą ładowarki wskazane jest, aby akumulatory pozostały w urządzeniu.
Urządzenie bez akumulatorów nie funkcjonuje!*



Korzystając z dołączonej karty zamówień można zamówić dodatkowe oryginalne zasilacze.

6. Sprawdzenie działania urządzenia

Ważne jest, aby przed pierwszym włączeniem urządzenia sprawdzić je. W tym celu postaw nadajnik w wybranym pomieszczeniu i nastaw np. radio na głośność pokojową. Następnie nastaw nadajnik za pomocą regulatora głośności na wybraną czułość, przy której urządzenie powinno zadziałać. Im dłużej kręcisz pokręteł regulatora, tym nadajnik jest bardziej czuły. Teraz idź z odbiornikiem przez pomieszczenia i nastaw wybraną głośność.

7. Kontrola baterii

Jeśli w trakcie używania akumulatora lub baterii napięcie będzie niewystarczające, wówczas nadajnik jak i odbiornik zasygnalizują to. Na wyświetlaczu zapala się symbole baterii (patrz ilustracja 5). Rozładowany

akumulator w odbiorniku zostanie dodatkowo zasygnalizowany dźwiękiem.

8. Wskaźnik stanu baterii



bateria pełna



niski poziom baterii



bateria rozładowana
– należy wymienić akumulator albo baterie

Wskazówka! Jeśli urządzenia zostaną pozbawione wystarczającego napięcia, wówczas automatycznie wyłączą się same.

9. Ładowanie akumulatorów

Przed pierwszym użyciem akumulatory w nadajniku i odbiorniku należy koniecznie naładować do pełna.

Uwaga! Uszkodzone akumulatory należy wymieniać tylko na oryginalne. W tych urządzeniach nie można ładować normalnych mikrobatery.



Korzystając z dołączonej karty zamówień można zamówić dodatkowe oryginalne akumulatory.

Specjalnie dla elektronicznej niani zalecamy, aby obydwa dołączone urządzenia eksploatować przy użyciu zasilaczy w celu zagwarantowania nienagannego nadzoru. Przy normalnej eksploatacji akumulatora, w zależności od stanu naładowania, może dojść w nocy do włączenia sygnału baterii i tym samym do obudzenia.

9.1. Ładowanie akumulatora w odbiorniku

- W celu naładowania akumulatorów w odbiorniku podłącz zasilacz do gniazdka ładowarki.
- Jeśli zasilacz połączony jest z ładowarką i odbiornik znajduje się w ładowarce, wówczas ładowanie rozpoczyna się automatycznie. Ładowanie zostanie zasygnalizowane za pomocą wskaźnika stanu baterii, który

podczas ładowania pokazuje różne symbole jeden po drugim.

- Czas ładowania rozładowanego akumulatora przy wyłączonym urządzeniu wynosi ok. 10 godzin. Czas ładowania podwaja się, jeśli odbiornik jest wyłączony.
- Wskaźnik stanu baterii pojawia się na wyświetlaczu zarówno wtedy, gdy odbiornik jest wyłączony jak też wyłączony.
- Jak długo akumulatory są naładowane, tak długo na wyświetlaczu widnieje symbol „pełna bateria”.
- Przeladowanie akumulatora z punktu widzenia technicznego jest wykluczone.

9.2. Ładowanie akumulatora w nadajniku

- W celu naładowania akumulatora w nadajniku podłączyć zasilacz do gniazdka sieciowego (3) nadajnika.
- Jeśli zasilacz połączony jest z nadajnikiem, ładowanie zaczyna się automatycznie.
- Ładowanie jest sygnalizowane za pomocą wskaźnika stanu baterii, który podczas ładowania (jak przedstawiono to przedtem na ilustracji) ciągle pokazuje symbole jeden po drugim.
- Czas ładowania całkowicie pustego akumulatora przy wyłączonym urządzeniu wynosi ok. 10 godzin. Czas ładowania podwaja się, jeśli nadajnik jest wyłączony.
- Wskaźnik stanu baterii pojawia się na wyświetlaczu zarówno wtedy, gdy nadajnik jest wyłączony jak też wyłączony.
- Jak długo akumulatory są naładowane, tak długo na wyświetlaczu widnieje symbol baterii „pełne akumulatory”.
- Przeladowanie akumulatora z punktu widzenia technicznego jest wykluczone.

10. Wskazówka dla użytkownika

Należy wziąć pod uwagę fakt, iż wszystkie akumulatory typu NiCd- i NiMH osiągają pełną pojemność dopiero po 4-6 ładowaniach.

11. System nadawania 900-MHz

Urządzenie pracuje w zakresie częstotliwości 900-MHz, w której wyklucza się zakłócenia wywołane przez krótkofalowców i użytkowników CB.

12. Cyfrowe kodowanie

Gwarancja transmisji i brak zakłóceń tego urządzenia są ulepszone przez cyfrowe kodowanie sygnału, który w praktyce jest niezawodny. Sygnał ten dla użytkownika jest niesłyszalny. Kodowanie powoduje, że odbiornik włącza się tylko wtedy, gdy szmery pochodzą od własnego nadajnika, np. od nadzorowanego dziecka. MBF 8888 dysponuje 16 różnymi kodami cyfrowymi, które można odpowiednio nastawić za pomocą przełącznika DIP (patrz ilustracja 3) w zależności od warunków otoczenia. Aktywowanie odbiornika przez obce nadajniki albo inne systemy elektronicznych niań jest niemal wykluczone.

W szczególnym przypadku, jeśli w trakcie emisji dojdzie do zakłóceń przez inne źródła sygnału z częstotliwością 900-MHz, istnieje możliwość przełączenia na inny kanał.

13. Tabela kombinacji

Sygnały pilotujące	Przełącznik 1	Przełącznik 2	Przełącznik 3	Przełącznik 4
Code 1	Włączyć	Włączyć	Włączyć	Włączyć
Code 2	Włączyć	Włączyć	Włączyć	Wyłączyć
Code 3	Włączyć	Włączyć	Wyłączyć	Włączyć
Code 4	Włączyć	Włączyć	Wyłączyć	Wyłączyć
Code 5	Włączyć	Wyłączyć	Włączyć	Włączyć
Code 6	Włączyć	Wyłączyć	Włączyć	Wyłączyć
Code 7	Włączyć	Wyłączyć	Wyłączyć	Włączyć
Code 8	Włączyć	Wyłączyć	Wyłączyć	Wyłączyć
Code 9	Wyłączyć	Włączyć	Włączyć	Włączyć
Code 10	Wyłączyć	Włączyć	Włączyć	Wyłączyć
Code 11	Wyłączyć	Włączyć	Wyłączyć	Włączyć
Code 12	Wyłączyć	Włączyć	Wyłączyć	Wyłączyć
Code 13	Wyłączyć	Wyłączyć	Włączyć	Włączyć
Code 14	Wyłączyć	Wyłączyć	Włączyć	Wyłączyć
Code 15	Wyłączyć	Wyłączyć	Wyłączyć	Włączyć
Code 16	Wyłączyć	Wyłączyć	Wyłączyć	Wyłączyć

14. Zasięg

Z powodu fizycznych warunków rozchodzenia się fal radiowych należy ustalić zasięg elektronicznej niani w otoczeniu przez jej wypróbowanie. W optymalnych warunkach można osiągnąć zasięg do 600 m. Rzeczywisty zasięg zależy w istocie od lokalnych warunków. Należy uwzględnić stanowisko nadajnika, rodzaj zabudowy i warunki atmosferyczne. Zasięg może być ograniczony również wtedy, gdy odbiornik trzymany jest niewłaściwie w dłoniach.

15. Alarm zasięgu

Jeśli odbiornik znajdzie się poza zasięgiem nadajnika, wówczas zapali się symbol zasięgu w odbiorniku. Dodatkowo zabrzmi sygnał zasięgu w odbiorniku. Alarm zasięgu włączy się kilka sekund po zerwaniu połączenia z nadajnikiem. Poza tym optyczny i akustyczny alarm zasięgu odbiornika włączy się gdy:

- nadajnik jest wyłączony,
- nadajnik jest nastawiony na inny kanał niż odbiornik,
- w nadajniku nastawiony jest inny kod niż w odbiorniku,
- nadajnik pracuje z pustym akumulatorem.

16. Optyczny wskaźnik

Do poki szmery będą wysyłane i odbierane, do poki podświetlenie ta w nadajniku i odbiorniku będzie włączone automatycznie. Jeśli zażen sygnał nie będzie wysyłany ani odbierany, podświetlenie ta włączy się automatycznie po kilku sekundach.

17. System zaczepu do paska

Nadajnik i odbiornik można przymocować za pomocą zatrzasków znajdujących się na odwrotnej stronie do paska albo za pomocą zawieszania (z odpowiednio mocnego materiału) do ściany.

18. Wskazówki i triki w przypadku zakłóceń

- Jeśli nadajnik albo odbiornik nie funkcjonuje, wówczas należy sprawdzić zasilanie energii.
- Jeśli nie dochodzi do transmisji między nadajnikiem i odbiornikiem, należy sprawdzić kod cyfrowy i kanały w obydwu urządzeniach

(połączenie jest możliwe tylko przy jednakowych ustawieniach).

- Ciągły piszczący ton w odbiorniku oznacza, że znajdujesz się poza zasięgiem nadajnika. Wówczas należy zmniejszyć dystans między nadajnikiem i odbiornikiem.
 - Z tego względu, że MBF 8888 pracuje na bazie radiowej, nie można wykluczyć, że rozmowy innych uczestników radiowych będą słyszalne. Inni uczestnicy radiowi również mogą odbierać sygnały z symbol nadajnika. MBF 8888 używa jednakże częstotliwości, które wykluczają w znacznym stopniu tego typu zakłócenia. Jeśli w wyjątkowych przypadkach zostaną stwierdzone takie zakłócenia, należ przelać się na inny kanał (częstotliwość) i/ albo zmienić kod cyfrowy elektronicznej niani.
 - W celu zagwarantowania optymalnej możliwości transmisji/odbioru należy postawić nadajnik i odbiornik prosto.
 - Jeśli odbiornik stoi za blisko nadajnika i jest wysoka głośność, wówczas może zabrznieć gwizdzący ton (informacja zwrotna, akustyczne sprzężenie zwrotne). Aby tego uniknąć należy zwiększyć dystans między nadajnikiem i odbiornikiem.
 - Zbyt słabe akumulatory mogą spowodować w odbiorniku szum albo włączenie się alarmu zasięgu.
 - Należy wziąć pod uwagę, że w zakresie częstotliwości 900-MHz nie można uchronić się przed podsłuchem.
- ## 19. Ważne informacje
- Przy eksploatacji urządzenia należy stosować tylko oryginalne zasilacze. Jeśli jeden z zasilaczy jest zepsuty należy skonsultować się z przedstawicielem firmy. Przy zastosowaniu innych zasilaczy może dojść do znacznego uszkodzenia urządzenia, na skutek zlekceważenia biegunowości (+/-) oraz wyższego napięcia.
 - Uszkodzony zasilacz nie może być zreperowany. Kabel instalacyjny nie może zostać zamieniony, zasilacz musi natychmiastowo zostać odłączony.
 - Przy wyciąganiu zasilacza z gniazdka i z elektronicznej niani nie można ciągnąć za kabel, lecz należy złapać za obudowę i odciągnąć w celu uniknięcia urwania kabla.

- Nie należy umieszczać urządzeń w łóżku dziecka ani w miejscu raczkowania.
- Urządzenia zawsze należy stawiać w miejscu niedostępnym dla małych dzieci.
- Jeśli jeden albo obydwa urządzenia będą eksploatowane za pomocą akumulatorów, wówczas nadawanie i odbiór w przeciwieństwie do eksploatacji za pomocą zasilaczy będzie słabsze.
- Dołączone są dwa zasilacze, aby można było podłączyć nadajnik i odbiornik do każdego gniazdka (230 Volt/50 Hz).
- Jeśli urządzenia są niepotrzebne i najpierw wyłączysz nadajnik, wówczas odbiornik zacznie szumieć przez kilka sekund. W tym czasie odbiornik próbuje nawiązać kontakt z nadajnikiem. Po kilku sekundach odbiornik automatycznie przełączy się sygnał zasięgu aby zasygnalizować przerwanie połączenia.
- W przypadku dłuższej przerwy w eksploatacji należy wyjąć akumulatory, ponieważ puste akumulatory krystalizują się i mogą spowodować szkody.

20. Wskazówka dotycząca usuwania odpadów



Zużyte urządzenia, które oznaczone są podanym na rysunku symbolem, nie mogą być usuwane wraz z odpadami domowymi.



Zużyte baterie i akumulatory, które oznaczone są

symbolem podanym na rysunku nie mogą być usuwane z odpadami domowymi.

Powinny być one oddane w punkcie odbioru starych urządzeń, baterii lub odpadów specjalnych (Prosimy o poinformowanie się w urzędzie gminy) lub u sprzedawcy, u którego zostały one nabyte. Zostaną one tam usunięte w sposób przyjazny dla środowiska.

21. Pielęgnacja i gwarancja

Jeśli to konieczne przed czyszczeniem oddzielić urządzenie od innych urządzeń. Prosimy nie stosować agresywnych środków czyszczących. Urządzenie zostało poddane dokładnej kontroli końcowej. W razie zaistnienia podstaw do reklamacji, prosimy o przestanie do nas urządzenia wraz z dowodem zakupu.

Zapewniamy prawa gwarancyjne na okres 3 lat od daty zakupu.

Za szkody powstałe wskutek nieprawidłowego użycia lub zużycia nie ponosimy odpowiedzialności.

Zmiany techniczne zastrzeżone.

22. Dane techniczne

Częstotliwość nośna:

Kanał 1 – 864.850 MHz, kanał 2 – 864.900 MHz

Cyfrowe kodowanie:

16 różnych kodów cyfrowych do wyboru

Napięcie robocze (nadajnik):

3,6 V DC, z dołączonymi akumulatorami (AAA)

albo bateriami alkalicznymi (AAA)

albo z zasilaczem

Napięcie robocze (odbiornik):

3,6 V DC, z dołączonymi akumulatorami (AAA)

albo bateriami alkalicznymi (AAA)

albo z zasilaczem

maksymalny zasięg:

600 m zależnie od zabudowania

Zasilacz wtykowy do nadajnika:

6V DC, 150 mA wtórny

230 V AC/50 Hz pierwotny

Zasilacz wtykowy do odbiornika:

6V DC, 150 mA wtórny

230 V AC/50 Hz pierwotny

Aktualne informacje o produkcie znajdziecie

Państwo na naszej stronie internetowej

<http://www.hartig-helling.de>

This image shows a single sheet of white paper with horizontal ruling lines. The lines are evenly spaced and run across the width of the page. There are no margins, text, or other markings on the paper.